

11. 16. g.

II, 16. g (2.)

7. 2. ...



Handwritten title or header, likely bleed-through from the reverse side of the page.

Handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.

Handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.

Handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.

Handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.

Handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.

Handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.

General = Plan

von der
neueſten Eintheilung

der

Chur = Sächſiſchen Lande

in

Kreiſe und Aemter.

Zweyte, vermehrte und verbesserte Auflage.

Mit Churfürſtl. Sächſl. gnädigſtem Privilegio.

Dresden,
in Commiſſion in der Gerlachſchen Buchhandlung,
1793.

General-Plan

der

der

der

der

der

der

der

der

der

der

der

der

der

der

der

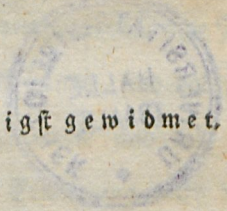
der

Seiner Excellenz
dem
Hochwohlgebohrnen Herrn,
Herrn
Adam Burchard Christoph
von Schiebell,

Herrn auf Drebkau, Golsche und Kaufche.

Sr. Churfürstl. Durchl zu Sachsen
höchstbestalltem Cabinets-Ministre und Staats-Sec-
retaire, Directeur des Militair-Departement, Ge-
neral der Cavallerie und Capitaine der adelis-
chen Cadets-Compagnie ic.

unterthänigst gewidmet.



Seiner Excellenz
dem
Hochwirdigen Herrn
Rath
Herrn Dr. Johann
von
Herrn Dr. Johann
Herrn Dr. Johann



Blos die Absicht dem Krlegs- und Geschäfts-
mann, nicht minder auch dem Schulmann, ein be-
quemes Handbuch über die chursächsischen Lande
beym Gebrauch der Landcharten in die Hand zu
geben, hat mich zur Herausgabe dieses General-
Plans veranlaßt; Canzlers, Leonhardis, Rö-
mers Werke, D. ~~Handw.~~ ~~gewerbliche~~ ~~Hefte~~ über
die Statistik von ~~Sachsen~~ und bey dieser zwey-
ten Ausgabe verschiedene schriftliche Beyträge,
die mir einige sehr verehrungswürdige Patrioten
mitzutheilen die Güte hatten, sind dabey benuht
worden. Jede gegründete und mit Beschei-
denheit angebrachte Erinnerung wird mir nicht
nur willkommen seyn, sondern auch mit Dank
benuht werden.

Seite 8, Z. 8, statt: 9 Dörfer lies 8 Dörfer.

z 20 z 16 statt: und Vorwerke lies und 3 Vorwerke.

z 22 z 14 soll 43 wegfallen.

z 29 z 26 statt: Dahlen a, Dahlen c,

General-Plan
von der iewigen Eintheilung der Chur-
Sächsischen Lande in Kreise und
Aemter.

Die Lande des Churhauses Sachsen gränzen gegen Norden an die Mark Brandenburg, das Fürstenthum Anhalt, und an das Herzogthum Magdeburg, gegen Osten an Schlesien, gegen Süden an Böhmen und Franken, und gegen Westen an das Elbsfeld.

Die Chur- und alten Erblande nebst den vereinigten sind seit dem Jahre 1660 in sieben Kreise getheilt; als: 1. den Churkreis; 2. den Thüringischen Kreis; 3. den Meißnischen Kreis; 4. den Leipziger Kreis; 5. den Erzgebirgischen Kreis; 6. den Voigtländischen Kreis; und 7. den Neustädtischen Kreis. Die nicht vereinigten Lande sind: 1. die beyden Markgraffschaften Ober- und Niederlausitz; 2. das Fürstenthum Quersurt; 3. der chursächsische Antheil an der gefürsteten Grafschaft Henneberg in Franken; 4. die Herrschaft und

4

Voigt-

Einleitung.

Boigten Treffurt; und 5. der chursächsische Antheil an der Grafschaft Mansfeld.

Der Flächeninhalt dieser Lande beträgt 714 $\frac{1}{2}$ geographische Quadratmeilen*) und im Jahr 1785. die Anzahl der Einwohner 1,941,806, folglich 2707 $\frac{1}{2}$ auf die □ Meile. In dem ganzen Churfürstenthume und allen dazu gehörigen Landen, nach Hrn. Canzlers Angabe, sind:

275 Städte, als: 101 Schriftsäßige, 79 Amt-säßige und 95 Adliche.

1728 Schriftsäßen in 7 Kreisen und 2 Stif-tern, mit 1553 $\frac{3}{4}$ Ritterpferden, unter wel-chen 61 $\frac{1}{2}$ Churfürst. sind, als: 1409 alte und 259 neue Schriftsäßen**).

486 Amtsaßen.

508

*) Nach dem Ausschreiben der Getreides Heu und Strohs Lieferung für die preussische Armee im Jahre 1778. be-fanden sich in denselben 73,396 Hufen Acker- und Wies-senland, die Oberlausitz als $\frac{1}{5}$ der chursächsischen Lande, die Niederlausitz als $\frac{2}{5}$, das Fürstenthum Querfurt als $\frac{1}{10}$ und die Grafschaft Mansfeld als $\frac{3}{10}$ Theil, nicht mitgerechnet. Ueber dieses enthalten sie noch 1,337,003 Morgen Waldungen, und 13,170 Morgen Weinberge.

**) Schriftsaßen sind, welche unmittelbar bey der Regie-rung zu Lehn gehen, und deren Güter eigentlich Ritter-güter heißen, weil sie mit Ritterpferden belegt sind. die

508 Freygüter und Vorwerke.

537 Wüste Marken.

6422 Dörfer, als: 2033 Amtsdörfer, 3387
alt. Schriftsäßige, 462½ neu Schriftsäßige,
und 549½ Amtssäßige Dörfer.

77 Superintendenturen und geistliche Inspectio-
nen, unter welche 2833 Kirchen gehören.

Die Luft ist nicht nur gemäßigt, sondern auch
sehr gesund; es hat viele Berge, unter denen der
Sichtelberg bey Wiesenthal im Erzgebirge, der höch-
ste ist. Der Boden ist fast durchgängig fruchtbar
und zum Ackerbaue größtentheils geschickt. Es hat
allerley Arten des Getreides und der Hülsenfrüch-
te überflüssig, bauet Hanf, Flachs, Hopfen, Anis,
Kümmel, Safran, Taback, Färberröthe, Waid,
und andere nützliche Gewächse, hat allerley gemeine
und edle Baumsfrüchte, sehr gute und geringere
Weine, große und kleine Wälder, Ueberfluß an
Wildpret, ansehnliche Viehzucht, erhebliche Vie-
nenzucht, auch hin und wieder Seidenbau. Das

A 2

Mine-

die Rescripte oder andere Churfürstliche Befehle, unmit-
telbar aus der Landesregierung erhalten, und nur vor
derselben und den Stiftsregierungen, oder den Ober- und
Hofgerichten zu Leipzig und Wittenberg zu Recht stehen
müssen. Alte Schriftsäßige sind alle diejenigen, welche
vor dem Jahre 1661 die Schriftsäßigkeit erhalten hatten,
wer sie nach diesem Jahre erlangt hat, heißt ein neuer
Schriftsäßige.

Mineralreich ist sehr ansehnlich, denn man hat mancherley nützliche Erdarten, an Steinarthen aber mancherley Marmor, Alabaster, Schiefer, Sandsteine, Schate und die meisten Edelfeine, und an Erzarten, saure Salze, scharfe Salze, mittlere Salze, Steinkohlen, Schwefel, Zinnober, Spiesglas, Zink, Kobold, Wismuth, Galmey, Arsenik, Eisen, Kupfer, Bley, Zinn, sehr viel Silber und etwas Gold; die Anzahl der mineralischen Quellen ist nicht unbeträchtlich. Die vorzüglichsten Flüsse sind: die Elbe, die Saale, die Mulde, die Zschopau, die Elster, die Unstrut, die Spree, die Neiße, der Queiß, die Wipper, die Helbe, und die Helme, welche eine Menge kleinerer Flüsse aufnehmen.

Die evangelische Religion ist die herrschende, doch bekennet sich das Churhaus seit dem 2. Jun. 1697 zur römischcatholischen Religion. Die letztere wie auch die Reformirten genießen aber freye Religionsübung. Die Sprache ist durchgehends deutsch, ein kleiner Strich in den Lausitzen ausgenommen, wo noch die sorbenwendische Sprache gesprochen wird. Die Handwerker, Manufacturen und Fabriken sind sehr zahlreich, und der Handel ist sehr blühend.

Das Oberhaupt dieser Lande ist jetzt der Durchlauchtigste Churfürst, Friedrich August der Dritte, Er ist unter den Churfürsten überhaupt der sechste, unter den weltlichen aber der dritte. Bey feyerlichen

chen

chen Aufzügen geht der Churfürst von Sachsen, vermöge seines Erzmarſchallamts, unmittelbar vor dem Kaiser. Wenn das deutsche Reich kein Oberhaupt hat, ist er in den Landen, wo das Sachsenrecht gilt, Reichsverweser. Die Staatseinkünfte betragen 6,399,969 Thlr. und die Armee besteht aus 30,191 Mann.



I. Das Herzogthum Sachsen

oder

der Churfkreis.

Er gränzt gegen Norden an die Mark Brandenburg; gegen Osten an die Lausitz; gegen Süden an den Meißnischen, Leipziger und Thüringischen Kreis; und gegen Westen an das Fürstenthum Anhalt. Der Flächeninhalt beträgt 71 □ Meilen, worauf im Jahre 1785, 119,769 Menschen wohnten, und ist mit 478, 864 fl. 8 gr. 1 pf. gangbaren Schocken belegt. Er wird in Ansehung der Landesregierung in 12 unmittelbare churfürstliche Aemter abgetheilt, in welchen

26 Städte, als: 17 schriftsäßige, 7 amtsäßige und 2 adliche.

65 Schriftsassen, als: 47 alte, und 18 neue.

64 Amtsaßen.

51 Vorwerke und Freygüter.

343 wüste Marken.

466½ Dörfer, als: 119½ altschriftsäßige, 44½
neuschriftsäßige, 42½ amtsäßige und 260
Amtdörfer.

323 Kirchen, als: 24 in Städten; 126 Land-
parochien, 173 Filialkirchen und 181 Pre-
diger.

Zu den allgemeinen Landesversammlungen
schickt dieser Kreis Deputirte wegen 1 Universität,
wegen 2 Herrschaften, Solms-Baruth, und Solms-
Sonnwalda, 14 wegen der allgemeinen Ritter-
schaft, nämlich 4 im engern, und 6 im weitem Aus-
schuße, mit Einschluß der 2 Deputirten der Amt-
saßen, und 4 Deputirte der allgemeinen Ritterschaft,
von welchen 2 Amtsaßen sind; 21 Städte, als 1
im engern, 3 im weitem Ausschusse, und 17 allge-
meine Städte.

1) Das Kreisamt Wittenberg begreift in
sich 4 Städte; 10 alte Schriftsaßen mit 20½
Dörfern; 3 neue Schriftsaßen mit 16½ Dörfern;
9 Amtsaßen mit 6 Dörfern; 52 Amtdörfer, in
allen 95 Dörfer, 9 Vorwerke und Freygüter, und
80 wüste Marken.

Wittenberg a*), an der Elbe, die Hauptstadt des
Churfreyes, 8 Meilen von Leipzig und 13 Meilen von
Dres-

*) a, bedeutet eine schriftsäßige Stadt, b, eine amtsäßige
Stadt, und c, einer adelichen Herrschaft gehörende Stadt.

Dresden, ist der Sitz einer Universität, eines Consistorium, eines Schöppenstuhls, eines Hofgerichts, eines Kreisamts, einer Salzniederlage und eines Getreidemagazins, hat ohngefähr 500 Häuser und 7000 Einwohner, einen Generalsuperintendenten, unter dem 2 Städte, 6 Landparoch., nebst 9 Filialkirchen und 14 Prediger stehen.

Zahna b, eine Meile von Wittenberg, hat 232 Häuser, und ohngefähr 1000 Einwohner, mit einem Superintendenten, unter welchem 1 Stadt, 9 Landparochien, 16 Filiale nebst 11 Predigern oder Pastoren gehören.

Kemberg a, eine Meile von Wittenberg, und 7 Meilen von Leipzig, hat ohngefähr 230 Häuser, und über 1000 Einwohner; unter dem Probst stehen 2 Städte, 11 Landparoch., 9 Filialkirchen und 15 Prediger.

Schmiedeberg a, 2 M. von Wittenberg, von ohngefähr 250 H. und 1200 Einwohnern.

2) Die Grafschaft Barby an der Saale ist igt ein churfürstl. Amt, und begreift in sich 1 Stadt; 3 alte Schriftesassen mit 5 Dörfern, 6 Amtsdörfer, in allen 11 Dörfer; 4 churfürstliche Vorwerke; und 32 wüste Marken.

Barby a, an der Elbe, ist der Sitz des Amts und eines academischen Collegium der Brüderge-

meine und eines Superintendenten, dem 1 Stadt, 4 Landparochien, 2 Filiale und 7 Prediger untergeordnet sind.

Gnadau ein Amtsdorf, 1 M. von Barby und 3 Meilen von Magdeburg.

3) Das Amt Gräfenhaynchen, begreift in sich 1 Stadt, 1 alten Schriftsaffen mit 1 D., 1 Amtssaffen, 7 Amtsdörfer, in allen 9 Dörfer, 1 Borwerk und 13 wüste Marken.

Gräfenhaynchen b, 2 M. von Wittenberg, hat 161 H. und über 1000 Einw., 1 Amt, 1 Superintendenten, dem 1 Stadt, 2 Landparoch., 5 Filialk. und 4 Prediger untergeordnet sind.

4) Das Amt Belzig mit Rabenstein, begreift in sich 3 Städte, 5 alte Schriftsaff. mit 14 D., 1 neuen Schrifts., 8 Amtf. mit 5 D., 42 Amtsdörfer, in allen 61 Dörfer, 8 Borwerke und 56 wüste Marken.

Belzig a, 4 M. von Wittenberg, besteht aus 190 H. und über 1000 Einw., ist der Sitz des Amtes, und 1 Superintendenten, dem 3 Städte, 22 Landparoch., 36 Filiale und 28 Prediger untergeordnet sind.

Brück a, 2 M. von Belzig, hat gegen 140 H. und 450 Einwohner.

Niemegk a, $1\frac{1}{2}$ M. von Belzig, hat 160 H. und 900 Einwohner.

5) Das Amt Gommern mit Elbenau begreift in sich 1 Stadt, 1 alten Schrifts. mit 1 D., 2 Amt-

Amts., 16 $\frac{1}{2}$ Amtsdörfer, in allen 17 $\frac{1}{2}$ Dörfer, 4 Vorwerke und Freygüter, und 5 wüste Marken.

Sommern b, 2 M. von Magdeburg und 3 M. von Zerbst, von ohngefähr 100 H. und 800 Einw., mit 1 Schlosse, 1 Amte und 1 Superintendentur, unter welche 1 Stadt, 9 Landparoch., 8 Filiationkirchen und 11 Prediger gehören.

6) Das Amt Seyda enthält 1 Stadt, 1 neuen Schrifst. mit 1 D.; 15 Amtsdörfer, in allen 16 Dörfer und 10 wüste Marken.

Seyda b, 2 M. von Wittenberg, hat 67 H. und 600 Einw., ist der Sitz eines Amts, und 1 Superintendenten, der über 1 Stadt, 6 Landparoch., 7 Filiatione und 8 Prediger die Aufsicht hat.

7) Das Amt Annaburg, begreift in sich 1 Stadt, 1 alten Schrifst. mit 2 D.; 10 $\frac{1}{2}$ Amtsdörfer; in allen 12 $\frac{1}{2}$ Dörfer und 3 Vorwerke.

Annaburg b, 1 M. von Zessen, und 4 M. von Wittenberg, von 1200 Einw.; in dem hiesigen Schlosse ist seit 1762 das Soldatenknabeninstitut.

8) Das Amt Schweinitz besteht aus 5 Städten; 6 alten Schrifst. mit 14 $\frac{1}{2}$ D.; 3 neuen Schriftsäßen mit 11 D.; 7 Amtsäßen mit 6 D.; 46 Amtsdörfern, in allen aus 77 $\frac{1}{2}$ Dörfern, 7 Vorwerken und Freygütern, worunter 2 churfürstliche sind, und 15 wüsten Marken.

Herzberg a, auf einer Insel der schwarzen Elster, von 300 H. und 1400 Einw., hat eine Su-

perintendentur, unter welche 2 Städte, 11 Landparoch., 14 Filiationk. und 15 Prediger gehören.

Schönnewalda b, über Herzberg am Fließbach, hat 70 Häuser und 500 Einwohner.

Schweinitz a, an der schwarzen Elster, 3 M. von Wittenberg, und 8 M. von Leipzig, hat 127 H. 600 Einw. und ist der Sitz des Amtes.

Jessen a, an der schwarzen Elster, 3 M. von Wittenberg und $\frac{1}{4}$ St. von Schweinitz, von ohngefähr 250 H. und 1000 Einw., mit 1 Superintendentur, unter welcher 3 Städte, 12 Landparoch., 13 Filiationkirchen und 18 Prediger stehen.

Prettin a, ohnweit der Elbe, 4 M. von Wittenberg und $1\frac{1}{4}$ M. von Jessen, besteht aus 176 H. und 600 Einwohnern.

Clöden, 2 M. von Wittenberg, ein altschrifts. Mittergut und Dorf mit einer Probstei von 1 Landparoch., 5 Filiationkirchen und 3 Predigern.

9) Das Amt Presssch, besteht aus 1 Stadt, 11 $\frac{1}{2}$ Amtsdörfern; 2 churfürstl. Borwerken und 37 wüsten Marken.

Presssch b, von 700 Einw. mit einem Amte und Schlosse und schönen Garten.

10) Das Amt Schlieben mit den Herrschaften Baruth und Sonnnewalda.

A Das Amt Schlieben besteht aus 1 Stadt, 6 alten Schrifts. mit 9 $\frac{1}{2}$ D.; 3 neuen Schrifts. mit 3 D.; 10 Amts. mit 11 $\frac{1}{2}$ D.; 13 Amtsdörfern, in allen aus 37 Dörfern und 4 wüsten Marken.

Schlie-

Schlieben a, am Fläſſchen Schliebe von ohn-
gefahr 160 H. und 1000 Einw. mit einem Amte
und einer Probſten, unter welche 1 Stadt, 7 Land-
paroch., 12 Filialk., nebst 10 Predigern gehören.

B. Die Erbherrſchaft Baruth liegt in der
Niederlauſitz, und wird in zwey Theile, nämlich
in den erſten und andern getheilt, hat auch 2 gräf-
l. Aemter, unter welche die 16 Dörfer, woraus ſie
beſteht, und die Stadt Baruth zu gleichen Theilen
vertheilt ſind.

Baruth c, am Fläſſchen Goila, 6 M. von Witz-
tenberg, und 6 M. von Berlin, hat 127 H. und
1400 Einw., 1 Superintendentur, unter welche 1
Stadt, 5 Landparoch., 6 Filialk. u. 7 Prediger gehören.

C. Die Herrſchaft Sonnenwalda liegt ebenfalls
in der Niederlauſitz, und enthält 1 Stadt und 16
Dörfer.

11) Das Amt Liebenwerda beſteht aus 3 Städ-
ten; 4 alten Schriftf. mit 6 D.; 1 neuen Schrift-
faßen mit 3 D.; 9 Aemf. mit 4 D.; 26½ Aemts-
dörfern, in allen aus 39½ Dörfern und 17 wüſten
Marken.

Liebenwerda a, auf einer Inſel der ſchwarzen
Elſter, hat gegen 140 H. und 1000 Einw., ein
Amt und 1 Superintendentur, unter welche 3 Städte,
5 Landparoch., 13 Filialk. und 10 Prediger gehören.

Wahrenbrück a, unter Liebenwerda an der
ſchwarzen Elſter, von einigen 80 H. und 600 Einw.
Wibf.

Wibigau a, unter Wahrenbrück an der schwarzen
Ester, von ohngefähr 110 H. u. gegen 700 Einw.

12) Das Amt Bitterfeld besteht aus 2 Städt-
ten; 10 alten Schriftsassen mit 19 D.; 3 neuen
Schriftf. mit 5 D.; 18 Amst. mit 10 D.; 13
Amtdörfern, in allen aus 47 Dörfern, 1 Borwer-
ke und 62 wüsten Marken.

Bitterfeld a, an der Mulde, 4 M. von Witz-
tenberg, von ohngefähr 220 H. und 1200 Einw.,
mit einem Amte und einer Superintendentur, zu wel-
cher 2 Städte, 16 Landparoch., 18 Piskalk. und 20
Prediger gehören.

Brehna a, 1 M. von Bitterfeld und 3 M. von
Leipzig, von 211 H. und 667 Einwohnern über 10
Jahr.



II. Der Thüringische Kreis.

Er gränzt gegen Norden an das Schwarzburgis-
sche, Weimarische, Mansfeldische und das Fürstent-
hum Querfurt; gegen Osten an das Stift Merse-
burg, an den Leipziger Kreis und an das Stift
Naumburg-Zeitz; gegen Süden an das Herzogthum
Thüringen und an das Erfurter Gebiet; und gegen
Westen an Hessen. Der Flächeninhalt des eigent-
lichen thüringischen Kreises beträgt: $52\frac{1}{2}$ □ Meilen,
und

und die verschiedenen unter chursächsischer Landes-Hoheit stehenden Grafschaften nebst dem mansfeldischen Antheil $16\frac{1}{2}$ □ Meilen. Der eigentliche thüringische Kreis hatte 1785. 131, 385 und die Grafschaften a. 34, 447 Einwohner und ist mit 613, 874 So. 55 gr. und 5 pf. gangbaren Schocken belegt. Er wird in 13 Aemter abgetheilt, in welchen

24 Städte, als: 11 schriftsäßige, 4 amtsäßige und 9 adliche.

176 Schriftsätzen mit den 10 Vasallen und den 4 Schriftsätzen in der Ganerbschaft Treffurt, als: 123 alte und 53 neue.

52 Amtsätzen.

55 Vorwerke und Freygüter.

7 wüste Marken.

500 $\frac{1}{2}$ Dörfer, als 187 $\frac{1}{2}$ unmittelbare Amtsdörfer; 235 altschrifts., 51 $\frac{1}{2}$ neuschrifts. und 26 $\frac{1}{2}$ amtsäßige; ohne die im Treffurtschen.

414 Kirchen, als: 28 Städte, 259 Landparoch., 127 Filiale und 314 Prediger, mit Einfluß der fürstl. Schwarzburgischen und gräfl. Stollbergischen.

Zu den allgemeinen Landesversammlungen schickt dieser Kreis 9 Personen zu dem engern, und 39 zu dem weitem Ausschuß, nebst den Deputirten von 11 Städten.

1) Das Kreiscommissionsamt Tennstädt, in welches die alten Schriftsätzen einbezirkt sind.

2) Das Schulamt Pforta enthält 19 $\frac{1}{2}$ Amtsdörfer, 7 Vorwerke und Freygüter, und 1 wüste Mark. Schul.

Schulpforta, Pforta, an der Saale, 1 St. von Naumburg, ist seit 1543 eine Fürstenschule.

Röfen, ein Vorwerk an der Saale, 1 St. von Naumburg mit einem Salzwerke und Salzniederlage.

3) Das Amt Lautenburg besteht aus 17 Amtsdörfern und 3 churfürstl. Vorwerken.

Lautenburg, ein Amtsdorf mit 1 Amte.

Frauenprießnitz, ein Amtsdorf mit einem Churfürstl. Vorwerke und 1 Landparoch., dessen Pastor einen Kirchensprengel von 2 Städten, 8 Landparoch., 5 Filiationk. und 10 Predigern unter seiner Aufsicht hat.

4) Das Ganerbschaftliche Gesammtamt Trefffurt, nebst der dazu gehörigen dreyherrischen Voigten Dorla.

Trefffurt b, an der Werra, 2 M. von Eisenach und 2 M. von Mühlhausen, hat 339 H. und 1200 Einnw., Von den Nutzungen bestimmt Churmainz $\frac{1}{3}$, Chursachsen $\frac{1}{3}$ und Hessen Rheinfels-Rothenburg $\frac{1}{3}$.

Zur Voigten gehören:

Ober-Dorla, ein Dorf von 263 Häusern und gegen 1180 Einwohner.

Nieder-Dorla, ein Dorf, das 200 Häuser und 771 Einwohner hat.

Langula, ein Dorf, welches aus 190 Häusern und 770 Einwohnern besteht.

5) Das

5) Das Amt Weisensfels besteht aus 5 Städten; 30 alten Schrifst. mit $72\frac{1}{2}$ D.; 13 neuen Schrifst. mit 12 D.; 15 Amts. mit 16 D.; $59\frac{1}{2}$ Amtsdörfern, in allen aus 160 Dörfern; 1 Vorwerke und 3 wüsten Marken.

Weisensfels a, an der Saale, 4 M. von Leipzig, hat 626 H. und 3837 Einw., ein Schloß, Amt und 1 Superintendentur, unter welche 5 Städte, 43 Landparoch., 33 Filialk., und 55 Prediger gehören.

Mölsen b.

Eröfen b.

Scöhlen c.

Leuchern c.

6) Das Amt Freyburg begreift in sich 4 Städte; 18 alte Schrifst. mit 46 D.; 10 neue Schrifst. mit $11\frac{1}{2}$ D.; 12 Amts. mit $7\frac{1}{2}$ D.; $25\frac{1}{2}$ Amtsdörfer, in allen $90\frac{1}{2}$ Dörfer und 2 Vorwerke.

Freyburg a, an der Unstrut, über 1 M. von Naumburg, mit 1 Amte und 1 Superintendenten, unter dem 4 Städte, 41 Landparoch., 32 Filialk., und 49 Prediger stehen.

Laucha a, an der Unstrut.

Mücheln a, am Geißelbach, über 1 M. von Freyburg nordwärts.

Roszbach über Mark Röhlitz, ein Amtsdorf. (Schlacht 1757.)

Nebra c, an der Unstrut, 2 M. von Freyburg.

7) Das Amt Eckartsberga. enthält 4 Städte, 25 alte Schrifst. mit $55\frac{1}{2}$ D.; 9 neue Schrifst. mit

mit 19 D.; 14 Amtsdörfer, in allen 88½ Dörfern und 4 Vorwerke oder Sattelhöfe.

Eckartsberga a, liegt am Fusse der Finneberge, hat 185 H. und gegen 1000 Einw., 1 Amt und 1 Superintendenten, dessen Sprengel aus 2 Städten, 32 Landparoch. und 33 Filiation. nebst 37 Predigern besteht.

Vibra b, am Saubach, 2 M. von Naumburg von 156 H. und einem berühmten Gesundbrunnen.

Schloß Weichlingen, eine altschriftf. Herrschaft.

Cölkeda c, an der Loffe.

Wiehe c, am Wieherbach.

Zwätzen, Leßten und Liebstädt; 3 altschriftf.

Commenden der Balley Thüringen des deutschen Ordens.

8) Das Amt Sangerhausen, besteht aus 3 Städten; 9 alten Schriftf. mit 14½ D.; 1 neuen Schriftf.; 3 Amtf. mit 1 D.; 8½ Amtsdörfern, in allen aus 24 Dörfern und 15 amtfl. Gütern, und 5 Freyglütern.

Sangerhausen a, 3 M. von Quedfurt und 9 M. von Leipzig, von ohngefähr 700 H. und 5000 Einw., mit einem churfürstl. Schlosse und Amte, 1 Superintendentur von 4 Städten, 29 Landparoch., 9 Filiationkirchen und 38 Predigern.

Brücken c.

Wallhausen c, 1 M. von Sangerhausen.

9) Das Amt Sachsenburg besteht aus 1 alten Schriftf. mit 1 D.; 3 neuen Schriftf.; 7 Amtf. und 6 Amtsdörfern, in allen aus 7 Dörfern.

Sach-

803 Sachsenburg, an der Unstrut, ein Amtsdorf,
wo der Amtmann wohnt.

10) Das Amt Weissenfee besteht aus 3 Städa-
ten; 12 alten Schrifst. mit 13 D.; 10 neuen
Schrifst. mit 5 D.; 1 Amst. mit 1 D.; 10 Amts-
dörfern, in allen aus 29 Dörfern, 11 amts. Güt-
tern und 1 Vorwerke.

Weissenfee a, an der Helbe und 12 M. von
Leipzig, von ohngefähr 1200 Einw. mit 1 Amte und
1 Superintendentur, unter welche 3 Städte, 43 Land-
paroch., 5 Filialk. mit 50 Predigern gehören.

Rindelbrück a, an der Wipper, 1 M. von
Weissenfee.

Gebesee c, 2 M. von Erfurt, von 350 Hän-
fern und einem Schlosse.

11) Das Amt Langensalza begreift in sich 4
Städte; 18 alte Schrifst. mit 23½ D.; 3 neue
Schrifst. mit 1 D.; 13 Amst.; 17 Amtsdörfer,
in allen 41½ Dörfer, 2 amts. Güter und 15 Vor-
werke und Frengüter.

Langensalza a, an der Salza und 16 M. von
Leipzig, ist die Hauptstadt des churfürstl. Thüringens,
hat 1071 H. und 5400 Einw., 1 Amt und 1 Su-
perintendentur von 6 Städten, 39 Landparoch., 4
Filialkirchen und 56 Predigern.

82 Tennstädt a, 3 St. von Langensalza, 4 St.
von Weissenfee und 14 M. von Leipzig, von 510 H.
und

und gegen 3000 Einwohnern, hier ist der Sitz des Kreisamts.

Thomasbrück a, an der Unstrut, 1 St. von Langensalza, hat ohngefähr 230 H. und 800 Einw.

Ebeleben c, an der Helbe.

Unter-Megelstädt ist die altschriftl. Commendathurey des deutschen Ordens.

12) Das Amt Wendelstein besteht aus 1 Amtsaßen, 4 Amtsdörfern und 1 churfürstl. Vorwerke.

Wendelstein, an der Unstrut, ist ein churfürstl. Vorwerk mit 1 Schäferey, Stutterey, Jagdhaus, altem Schlosse und churfürstl. Amte.

13) Das Amt Sittichenbach mit dem Kloster Sichen, besteht aus 3 Amtsdörfern und 1 churfürstlichen Cammergute.

Sittichenbach, ein Amtsdorf über 1 M. seitwärts von Eisleben mit 1 Amte.

A. Besitzungen der Fürsten, ehemahligen Grafen von Schwarzburg.

1) Das Amt Ebeleben besteht aus 4 Dörfern.

Der Flecken und Schloß Ebeleben an der Helbe, mit 1 fürstl. Amte und 1 Kircheninspector von 1 Stadt, 3 Landparoch. und 4 Predigern.

2) Das Amt Heeringen besteht aus 1 Stadt und 9 Dörfern.

Heeringen eine Stadt von 203 H. und 1558 Einw., mit 1 fürstl. Amte und Schlosse.

3) Das

3) Das Amt Kellbra besteht aus 1 Stadt, 4 Dörfern und 5 Pfarikirchdörfern.

Kellbra, eine Stadt an der Helme, 1 M. von Heeringen, von 289 H., 1358 Einw. und 1 fürstlichen Amte.

B. Von den Besitzungen der Grafen von Stollberg.

1) Das Amt Stollberg.

Stollberg am Harz, die Residenzstadt der Stollberg-Stollbergischen Linie, ist der Sitz der gräflichen Canzley, des Consistorium, der Rentcammer, des Forstamts, und des mit dem gräflichen Hause Kosla gemeinschaftlich habenden Bergamts, und 1 Superintendentur, unter welche die übrigen Kirchen und Geistlichen der Grafschaft gehören.

2) Das Amt Rottleberoda.

3) Das Amt Hayn.

4) Das Amt Kosla.

Kosla, die Residenz der gräflich Stollberg-Kosla'schen Linie, liegt an der Helme, hat 180 H. und über 1000 Einwohner. Hier befindet sich die gräfliche Canzley, Consistorium und Rentcammer. Dem hiesigen Superintendenten sind 1 Stadt, 12 Landparoch., 3 Filialk. und 13 Prediger untergeordnet.

5) Das Amt Questenberg.

6) Das Amt Uffringen.

7) Das Amt Wolfsberg.

8) Das Amt Ebersburg.

9) Das Amt Bärnroda oder Berenroda.

C. Von dem unmittelbar unter chursächsischer Landeshoheit stehendem Theile der Grafschaft Mannsfeld.

Der chursächsische Antheil dieser Grafschaft gränzt gegen Osten an den brandenburgischen Antheil; gegen Süden an das Fürstenthum Querfurt und den Thüringischen Kreis; gegen Westen an das Schwarzburgische und Stollbergische; und gegen Norden an das Anhaltische. Er enthält $8\frac{1}{2}$ □ Meilen, und gegen 30,000 Einwohner. Er wird in 11 Ämter abgetheilt, in welchen 3 Städte, 22 Rittergüter, 2 Marktstellen und 39 in die Ämter eingetheilte Dörfer und Vorwerke.

Eisleben a, die Hauptstadt der Grafschaft im chursächsischen Antheile, liegt an der Klippenbach, 7 M. von Leipzig, hat 993 H. die in die Altstadt, die Neustadt, das Oberaufseheramt, das Oberamt und das Unteramt und die Vorstädte vertheilt sind, und in allen 4500 Einwohner; ist auch der Sitz des Bergamts und des Superintendenten, dem 4 Städte, 19 Landparoch, 14 Filialkirchen und 35 Prediger untergeordnet sind.

Hettstädt oder Heckstädt a, an der Wipper, 2 M. von Eisleben, von 537 Häusern,

Artern

Artern 2, ohnweit der Anstrut, 3 M. von Eisleben, mit einem Schlosse und Amte, hat 355 H. und ohngefähr 1700 Einwohner.

- 1) Das Oberamt zu Eisleben.
- 2) Das Unteramt zu Eisleben.
- 3) Das Amt Arnstein zu Endorf.
- 4) Das Amt Artern.
- 5) Das Amt Bornstedt.
- 6) Das Amt Gros-Leinungen-Mohrungen.
- 7) Das Amt Ober-Wiederstädt.
- 8) Das Amt Rammelburg.
- 9) Das Amt Voigtstedt.
- 10) Das Amt Wallbeck, und
- 11) Das Amt Wimmelburg.

III. Der Meißnische Kreis.

Er gränzt gegen Norden an das Herzogthum Sachsen, gegen Osten an die Lausitz, gegen Süden an Böhmen und den Erzgebirgischen Kreis, und gegen Westen an den Leipziger Kreis. Der Flächeninhalt beträgt $89\frac{1}{2}$ □ Meilen, worauf 1785. 326,016 Menschen lebten, und ist mit 1,364,964 fl. 39 gr. 9 pf. gangbaren Schocken belegt. Mit Einschluß des Domstifts wird er in 16 Ämter abgetheilt, in

welchen 42 Städte, als 16 schriftsfähige, 15 amtsfähige und 11 adliche.

237 Schriftf., als: 181 alte und 56 neue.

89 Amtsfäßen.

71 Freygüter und Vorwerke.

113 wüste Marken.

1222½ Dörfer, als: 615½ altschriftf., 111 neu-schriftf., 109½ amtsf. und 386½ Amtsdörfer.

400 Kirchen, als: 44 Städte, 253 Landparoch., und 103 Filiation. mit 352 Predigern.

Auf die allgemeinen Landtage schickt dieser Kreis wegen des Domstifts Meissen mit Burzen 2 Deputirte, 5 im engern, 9 im weitern Ausschusse und die der allgemeinen Ritterschaft 43, und wegen der Städte 27 Deputirte.

1) Das Erb- und Kreisamt Meissen, enthält 3 Städte; 40 alte Schriftf. mit 160 D.; 14 neue Schriftf. mit 37 D.; 17 Amtsf. mit 33 D.; 50 Amtsdörfer, in allen 280 Dörfer; 19 Landschöppengüter und 1 churfürstliches Vorwerk zu Zadel.

Meissen a, an der Meissa und Elbe, 10 M. von Leipzig und 2½ M. von Dresden, hat 500 H. und 5000 Einw. Hier ist der Sitz des Domstifts, des Erb- und Kreisamts, des Procuraturamts, des Stifts und Schulamts, eines Superintendenten, der über 2 Städte, 29 Landparoch., 3 Filiation. und 36 Prediger die Aufsicht hat; einer Fürstenschule und der berühmten Porcellanmanufactur.

Zommassch a, von 300 Häusern und obungefähr 1000 Einwohnern.

Niesha

Kiefa c, an der Elbe, 5 St. von Meissen.

2) Das Procuraturamt Meissen besteht aus 73 Ortschaften.

Kesselsdorf, ein Pfarrkirchdorf, (1745 Schlacht).

3) Das Stiftsamt Meissen, hat 20 Ortschaft.

4) Das Schulamt Meissen, besteht aus 29 Dörfern.

5) Das Amt Dresden enthält 3 Städte; 27 alte Schriftsassen mit 112 D., die der Stadt Dresden gehörigen 30½ D. mit eingeschlossen; 5 neue Schrifts. mit 11 D.; 7 Amts. mit 15½ D.; 28½ Amtsdörfer, in allen 167 Dörfer, 9 Vorwerke und Frengüter.

Dresden a, an der Elbe, die Haupt- und Residenzstadt des Churfürsten von Sachsen, ist eine Besetzung, und wird eingetheilt in Dresden mit seinen 3 Vorstädten, in Neustadt und in Friedrichsstadt b. Dresden hat 836 H., die 3 Vorstädte 1029 H.; Neustadt 248 H. und Friedrichsstadt 178 H. Mit dem Neuenanbaue und Scheunen hat Dresden 2450 Häuser, und 1792. 54,291 Einwohner, worunter 6640 Militär-Personen. Hier ist der Sitz des geheimen Cabinets, geheimen Consilium, geheimen Finanz-Collegium, geheimen Kriegs-raths-Collegium, der Landesregierung, des Appellations-Gerichts, Ober-Steuer-Collegium, der Ober-Rechnungs-Deputation, des Ober-Consistorium, Generalkriegsgerichts-Collegium u. a. In dem chur-

fürstlichen Schlosse befindet sich das grüne Gemälde, die Bildergallerie, und in dem Zwinger und Museum noch mehrere Sehenswürdigkeiten. Die hiesige Superintendentur besteht aus 6 Städten, 46 Landparochien, 5 Filialkirchen und 78 Predigern. Der Stadt Dresden gehören auch noch $3\frac{1}{2}$ Dörfer und 3 Vorwerke, welche unter 4 Aemter eingetheilt sind:

a) Das Religionsamt besteht aus 5 ganzen Dörfern, und dann hat es einen Antheil an 12 Dörfern nebst einem Vorwerke.

b) Das Amt des Maternenhospitals hat 3 ganze Dörfer, nebst Antheil an 7 andern, und 2 Vorwerke.

c) Das Amt Leubnitz hat 7 Dörfer, einen Theil von Geppeln, und 2 Hufengüter.

d) Das Brücknamt hat 5 ganze Dörfer und Antheile an 4 andern.

Syndicats-Untertanen hat der Rath zu Kdschenbroda und Zitzschewig.

Wilsdruff c, 2 M. von Dresden, von 160 H. und 654 Einwohnern über 10 Jahr.

Pillnig, ein churfürstl. Cammergut mit einem schönen Lustschlosse und vortreflichen Garten.

6) Das Amt Dippoldiswalda, besteht aus 2 Städten; 2 alten Schrifst. mit 3 D.; 1 neuen Schrifst.; 2 Amts. mit 1 D.; 28 Amtsdörfern, in allen aus 32 Dörfern und 4 Vorwerken.

Dip:

Dippoldiswalda b, 2 M. von Dresden, von ohngefähr 300 H. und 900 Einwohnern über 10 Jahr, mit einem Amte.

Rabenau b, $1\frac{1}{2}$ M. von Dresden und 3 M. von Freyberg, hat 98 H. und 110 Einw. über 10 Jahr.

7) Das Amt Pirna enthält 11 Städte; 20 alte Schrifst. mit $71\frac{1}{2}$ D.; 8 neue Schrifst. mit 18 D.; 10 Amtsf. mit 10 D.; $21\frac{1}{2}$ Amtsd., in allen 121 Dörfer, 8 Hammergüter, 5 Borwerke und 2 Jagdschlösser.

Pirna a, an der Elbe, 2 M. von Dresden, von 454 H. und 5400 Einw., ist der Sitz eines Amtes und 1 Superintendentur, unter welche 17 Städte, 46 Landparoch., 8 Filiation. und 61 Prediger gehören; auf einem hohen Felsen liegt das Schloß Sonnenstein.

Königstein, an der Elbe auf einem steilen Sandfelsen, ist die Hauptvestung im Churfürstenthum Sachsen, am Fuße des Berges gegen Morgen liegt

Königstein b, $1\frac{1}{2}$ St. von Schandau und $2\frac{1}{2}$ St. von Pirna, hat mit den ienseits der Elbe liegenden Gemeinen, Halbestadt und Ebenheit, 176 H. und 667 Einwohner über 10 Jahr.

Gottleube b, $1\frac{1}{2}$ M. von Pirna, von 60 H. und 207 Einwohnern über 10 Jahr.

Berggießhübel b, 3 M. von Dresden, von 80 H. und ohngefähr 300 Einw. über 10 Jahr.

Großsedlitz, ohnweit Pirna, ein churfürstliches Cammergut mit einem sehr schönen Garten.

Dohna b, an der Müglitz, $1\frac{1}{2}$ M. von Dresden, hat ohngefähr 100 H. und 362 Einw. über 10 Jahr.

Schmiedeberg c, an der rothen Weiseritz mit 208 Einwohnern über 10 Jahr.

Bärenstein c, an der Müglicz, von 54 H. und 161 Einwohnern über 10 Jahr.

Lauenstein c, hat 69 Häuser und 226 Einwohner über 10 Jahr.

Neu-Genfing c, hat 80 Häuser.

Zinnwald auch Neu-Zinnwald b, ein Bergflecken 1 St. von Lauenstein, von 59 H. und 179 Einwohnern.

Liebstadt c, an der Müglicz, von 55 Häusern und 231 Einwohnern über 10 Jahr.

8) Das Amt Hohnstein mit Lohmen, besteht aus 5 Städten; 8 alten Schriftsassen mit 15 D.; 2 neuen Schrifts. mit 2 D.; 3 Amtsf. mit 2 D. und 27½ Amtsdörfern, in allen aus 46½ Dörfern.

Hohnstein b, am Polenzbache, 2½ M. von Dresden, von 107 H. und 421 Einwohnern mit einem Schlosse und Amte.

Neustadt b, bey Stolpen, hat 256 Häuser und ohngefähr 1500 Einwohner.

Sebnitz b, am Sebnitzbach, 5 M. von Dresden, hat 285 H. und 2108 Einwohner.

Schandau b, an der Elbe, von 148 H. und gegen 600 Einwohnern über 10 Jahr.

Wehlen b, an der Elbe, ohnweit Pirna, besteht aus 89 H. in welchen gegen 600 Einwohner leben.

9) Das Amt Stolpen enthält 3 Städte; 10 alte Schriftsassen mit 20 D.; 5 neue Schriftsassen mit

mit 8 D.; 12 Amts. mit $13\frac{1}{2}$ D.; $29\frac{1}{2}$ Amtsdörfer, in allen 71 Dörfer, 1 Borwerk und 4 wüste Marken.

Stolpen b, 3 M. von Dresden, $1\frac{1}{2}$ M. von Pirna und 4 M. von Bautzen, hat 153 H. und 706 Einw. über 10 Jahr und ein Amt.

Bischofswerda a, an der Wesenitz, 4 M. von Dresden und 2 M. von Bautzen, von 350 H. und 983 Einw. über 10 Jahr mit einem Superintendenten, dem 3 Städte, 15 Landparoch., 6 Filialkirchen und 23 Prediger untergeordnet sind.

Neusalza c, hat 323 Einwohner.

10) Das Amt Radeberg mit Lausniz, hat 1 Stadt; 2 alte Schriftsassen mit 2 D.; 1 neuen Schriftsassen mit 1 D.; 2 Amts. und $17\frac{1}{2}$ Amtsdörfer, in allen $20\frac{1}{2}$ Dörfer.

Radeberg a, 2 M. von Dresden, hat 260 H. und 1200 Einw. mit einem churfürstlichen Schlosse und Amte.

11) Das Amt Hahn ober Großenhahn mit Moritzburg enthält 4 Städte; 37 alte Schriftsassen mit 115 D.; 7 neue Schriftsassen mit $12\frac{1}{2}$ D.; 6 Amtsassen mit $9\frac{1}{2}$ D.; 32 Amtsdörfer, in allen 169 Dörfer, 12 Borwerke und 3 wüste Marken.

Großenhahn ober Hahn a, 4 M. von Dresden und 2 M. von Meissen, von 500 H. und 4500 Einw. mit 1 Amte und 1 Superintendenten, unter dessen Sprengel 8 Städte, 51 Landparoch., 40 Filialkirchen und 76 Prediger gehören.

Rade

Kadeburg a, an der Räder, 2 M. von Dresden, hat 228 H. und ohngefähr 1000 Einwohner.

Elsterwerda c, an der schwarzen Elster, von 140 H. 600 Einw. mit 1 churfürstl. Schlosse.

Detrandt a, am Gränzwasser von 132 Häusern und gegen 1000 Einwohner.

Moritzburg, ein churfürstl. Lust- und Jagdschloß am Friedewalde, 3 St. von Dresden.

12) Das Amt Senftenberg besteht aus 1 Stadt; 1 Schriftf. mit 1 D.; 28 Amtsdörfern, in allen aus 29 Dörfern, 3 Vorwerken und 40 Mühlen.

Senftenberg a, an der schwarzen Elster, 6 M. von Dresden, von 170 H. und gegen 1000 Einw. mit 1 churfürstl. Schlosse und Amte.

13) Das Amt Finsterwalda enthält 1 Stadt; 7 Amtsdörfer nebst 1 churfürstl. Vorwerke.

Finsterwalda b, hat 234 H. und gegen 1500 Einw. 1 churfürstl. Schloß und Amt.

14) Das Amt Mühlberg enthält 1 Stadt, und diese mitgerechnet, 3 alte Schriftf. mit 8 D.; 7 neue Schriftf. mit 1 D.; 5 Amts. mit 3 D.; 24 Amtsdörfer, in allen 36 Dörfer, 3 Vorwerke und 31 wüste Marken.

Mühlberg a, ohnweit der Elbe, wird in Alt- und Neustadt abgetheilt, und hat gegen 300 H. nebst 1400 Einw., ein churfürstliches Schloß, Amt und Salzniederlage.

15) Das Amt Torgau besteht aus 4 Städten; 3 alten Schriftf. mit 2 D.; 6 neuen Schriftf.
mit

mit 4 D.; 20 Amts. mit 13 D.; 35 Amtsdörfern, in allen aus 54 Dörfern, 5 Borwerken, 86 wüsten Marken und 9 Elbheegern.

Torgau a, an der Elbe, 6 M. von Leipzig, hat 624 H. und 2400 Einw. über 10 Jahr, ein churfürstliches Schloß, das seit dem Jahre 1770 zu einem Zucht- und Arbeitshause eingerichtet worden ist, ein Amt und eine Superintendentur, unter welche 4 Städte, 23 Landparoch., 20 Filialk. und 33 Prediger gehören.

Dommitzsch a, an der Elbe, von 183 Häusern und 1000 Einwohnern.

Schildau a, 1 M. von Torgau, hat 131 Häuser und 500 Einwohner.

Belgern a, an der Elbe, hat 288 H. und 1126 Einwohner.

16) Das Amt Oschatz besteht aus 3 Städten; 21 alten Schriftf. mit 94 D.; 8 neuen Schriftf. mit 19 D.; 8 Amts. mit 12 D.; 14 Amtsdörfern, in allen aus 139 Dörfern und 31 wüsten Marken.

Oschatz a, 6 M. von Dresden und 7 M. von Leipzig, hat 456 H. und 3250 Einw., ein Amt und einen Superintendenten, der 4 Städte, 41 Landparoch., 19 Filialk. und 53 Prediger unter seiner Aufsicht hat.

Dahlen a, von 214 H. und 687 Einwohnern über 10 Jahr.

Strehla c, an der Elbe, hat 202 Häuser und 714 Einwohner über 10 Jahr.

IV. Der Leipziger Kreis.

mit dem eingekreisten

Collegiatstift Wurzen.

Er gränzt gegen Norden an den Meißnischen Kreis; gegen Süden an den Erzgebirgischen Kreis, und das Fürstenthum Altenburg; gegen Westen und Norden an Thüringen, die Bischofstümer Naumburg, Zeitz, Merseburg, den Saalkreis und das Fürstenthum Dessau. An Flächeninhalt hat er mit Wurzen 86

□ Meilen, auf welchem 1785. 230,046 Menschen wohnten, und ist mit 1,216,383 so. 22 gr. 7 pf. gangbaren Schocken belegt. Der Leipziger Kreis wird in 14, und das Collegiatstift Wurzen in 3 Ämter abgetheilt, in welchen

33 Städte, als: 15 schriftsäßige, 8 amtsäßige, und 10 adliche.

190 Schriftsassen, als: 153 alte und 37 neue.

130 Amtsassen.

72 Vorwerke.

40 wüste Marken.

955½ Dörfer, als: 396 altschrifts., 79 neu-schrifts., 186½ amts. und 294 Amtsdörfer.

357 Kirchen, als: 28 Städte, 202 Landparoch., 127 Filialkirchen mit 286 Predigern.

Zu den allgemeinen Landesversammlungen werden von diesem Kreise geschickt 1. Universität, 10 Personen des engern, 11 Personen des weitern Ausschusses; und die Deputirten der allgemeinen Ritterschaft und von 19 Städten, als: 1 im engern, 3 im weitern Ausschusse, und 15 allgemeine Städte.

1) Das Kreisamt Leipzig besteht aus 4 Städten; 21 alten Schriftf. mit $65\frac{1}{2}$ D.; 6 neuen Schriftf. mit 16 D.; 17 Amtsf. mit 30 D.; 3 Amtsd., in allen aus $114\frac{1}{2}$ D., 9 Borwerken und 4 wüsten Marken.

Leipzig a, an der Pleiße, 13 M. von Dresden, hat 1408 H. und 33,000 Einw., ist der Sitz einer Universität, eines Consistorium, Ober-Hofgerichts und Schöppenstuhls, des Kreisamts, Ober-Postamts ic. und eines Superintendenten, der 4 Städte, 25 Landparoch., 26 Filiationk. und 48 Prediger unter seiner Aufsicht hat.

Taucha c, 1 M. von Leipzig, mit 806 Einwohnern über 10 Jahr.

Nötha c, mit 367 Einw. über 10 Jahr.

Liebertwolkwitz c, 1 M. von Leipzig.

2) Das Amt Delitzsch hat 2 Städte, 18 alte Schriftf. mit 53 D.; 2 neue Schriftf. mit 5 D.; 19 Amtsf. mit 23 D.; 45 Amtsdörfer, in allen 126 Dörfer, 1 Borwerk und 3 wüste Marken.

Delitzsch a, am Eberbach, $2\frac{1}{2}$ M. von Leipzig, hat 389 H. und 2500 Einw., ein churfürstliches Schloß nebst Garten, 1 Amt und 1 Superintendenztur,

tur, unter deren Sprengel 3 Städte, 32 Landparoch., 23 Filiation. nebst 43 Predigern gehören.

Landsberg b, 3 M. von Leipzig und 1 M. von Delitzsch, von 119 H. und 403 Einw. über 10 Jahr.

3) Das Amt Zörbig enthält 1 Stadt; 4 alte Schrifst. mit 4 D.; 1 neuen Schrifst. mit 1 D.; 8 Amts. mit 5 D.; 12 Amtsdörfer, in allen 22 Dörfer.

Zörbig a, 5 M. von Leipzig und 2 M. von Halle, hat 450 H. und 1500 Einw. mit einem churfürstlichen Schlosse und Amte.

4) und 5) Das Amt Eilenburg mit Düben.

A. Das Amt Eilenburg besteht aus 1 Stadt; 7 alten Schrifstfassen mit 16 D.; 5 neuen Schrifst. mit 14 D.; 6 Amts. mit 5 D.; 13 Amtsd., in allen aus 48 Dörfern, 5 Vorwerken und 3 wüsten Marken.

Eilenburg a, auf einer von der Mulde gebildeten Insel, 3 M. von Leipzig, hat 360 H. und über 3000 Einw., ein churfürstl. Schloß und Amt und 1 Superintendenten, unter dem 2 Städte, 24 Landparoch., 20 Filiation. und 30 Prediger gehören.

B. Das Amt Düben besteht aus einer Stadt; 1 alten Schrifst. mit 1 D.; 1 neuen Schrifst. mit 1 D.; 4 Amts.; 4 Amtsd., in allen aus 6 Dörfern und 7 Vorwerken, wovon 6 churfürstl. sind.

Düben a, an der Mulde, 4 M. von Leipzig, von ohngefähr 300 H. und 1200 Einw.

6) Das

6) Das Erbamt Grimma hat 5 Städte; 17 alte Schrifst. mit 58 D.; 12 neue Schrifst. mit 5 D.; 9 Amts. mit 12 D.; 12 Erbamtsdörfer, in allen 87 Dörfer, 6 Vorwerke und 4 wüste Marken.

Grimma a, an der Mulde, 3 M. von Leipzig, hat gegen 480 H. mit 3500 Einwohnern, ein churfürstl. Erbamt, Schulamt, eine Land- und Fürstenschule und eine Superintendentur, unter welche 4 Städte, 26 Landparoch., 22 Filialk. und 34 Prediger gehören.

Brandis c, 1 St. von Wurzen und 3 St. von Grimma, von 173 Einwohnern.

Naunhof c, 1 M. von Grimma von 427 Einw.,
Trebzen c, an der Mulde, von 388 Einw.

Nerchau c, an der Mulde, von 209 Einw.

7) Das Schulamt Grimma besteht aus 8 Amtsdörfern und 5 Vorwerken, wovon aber Kloster Buch und Schäferey Lautenburg in das Amt Leisnig einbezirkt sind.

8) Das Amt Muzschen hat 1 Stadt, 1 alten Schrifst. mit 2 D.; 2 neue Schrifst., igt Cammergüter mit 2 D.; 8 Amtsd., in allen 12 Dörfer, und 4 Vorwerke.

Muzschen b, 3 St. von Grimma, von 120 H. und 442 Einwohnern.

Hubertsburg, ein churfürstl. Jagdschloß, 2 M. von Wurzen.

c

9) und

9) und 10) Die Ämter Leisnig und Döbeln enthalten 2 Städte; 15 alte Schriftf. mit 23 D.; 5 neue Schriftf. mit 13 D.; 14 Ämtf. mit 21 D.; 48 Ämtsd., in allen 105 Dörfer, 7 Vorwerke und 1 wüste Mark.

Döbeln a, auf einer von der Freybergischen Mulde gebildeten Insel, 6 M. von Dresden und 7 M. von Leipzig, hat mehr als 500 H. und 3500 Einwohner.

Leisnig a, an der Freybergischen Mulde, 7 M. von Dresden u. 6 M. von Leipzig, von 400 H. mit 2700 Einw., mit 1 Amt und 1 Superintendenten, der 1 Stadt, 7 Landparoch., 5 Filialk. und 11 Prediger unter seiner Aufsicht hat.

11) Das Amt Rochlitz enthält 6 Städte; 6 alte Schriftf. mit 36 D.; 4 neue Schriftf. mit 20 D.; 10 Ämtf. mit 37 D.; 47 Ämtsd., in allen 140 Dörfer.

Rochlitz a, an der Zwickauer Mulde, 5 M. von Leipzig, hat 377 H. und 1706 Einw., mit 1 Amte und 1 Superintendentur, unter welche 3 Städte, 9 Landparoch., 2 Filiale und 15 Prediger gehören.

Geithayn a, westwärts von Rochlitz, von 369 H. und 1351 Einw.

Geringswalda b, von 206 H. und 814 Einw.

Harttha b, von 118 H. und 757 Einw.

Waldheim b, an der Zschopau, 6 M. von Dresden und 7 M. von Leipzig, hat 244 H. und 1248 Einw.

Einwo., 1 Inspection von 2 Städten, 5 Landparoch., 1 Filialk. nebst 9 Predigern, und ein Schloß, das seit 1715 zu einem Zucht-, Armen- und Waisenhaus ist eingerichtet worden.

Mittweyda a, an der Zschopau, 7 M. von Leipzig, hat 488 H. und 2108 Einw. über 10 Jahr.

12) Das Amt Colditz hat 2 Städte, 2 alte Schrifst. mit 2 D.; 2 neue Schrifst. mit 4 D.; 13 Amts. mit 14 D.; 41 Amtsd., in allen 61 Dörfer, 3 Vorwerke und 3 wüste Marken.

Colditz a, an der Zwickauer Mulde, 4 M. von Leipzig, hat 219 H. und 1789. 756 Einw. über 10 Jahr, ein churfürstliches Schloß und Thiergarten, 1 Amt und 1 Superintendentur, deren Sprengel aus 2 Städten, 11 Landparoch., 7 Filialk. und 16 Predigern besteht.

Laußig b, von 178 H. und 816 Einw. über 10 Jahr.

13) und 14) Das Amt Pegau mit Borna.

A. Das Amt Pegau enthält 2 Städte, 11 alte Schrifst. mit 34 D.; 3 neue Schrifst. mit 2 D.; 8 Amts. mit 9 D.; 22 Amtsd., in allen 67 Dörfer und 3 Vorwerke.

Pegau a, an der Elster, 3 M. von Leipzig, hat 394 H. 1550 Einw. über 10 Jahr, 1 Amt und 1 Superintendentur, deren Sprengel 2 Städte, 9 Landparoch., 3 Filialkirchen nebst 13 Predigern enthält.

Großsch c, an der Schwenmücke mit ohngefähr 200 H. und 573 Einw. über 10 Jahr.

B. Das Amt Borna hat 3 Städte, 21 alte Schrifst. mit 61 D.; 5 neue Schrifst. mit 8 D.; 23 Amef. mit 28 D.; 7 Amtesd., in allen 104 Dörfer.

Borna a, am Wyhrafluß, 2 M. von Leipzig, hat gegen 400 H. 1432 Einw. über 10 Jahr, und 1 Superintendentur, unter welche 2 Städte, 39 Landparoch., 17 Filialk. nebst 45 Predigern gehören.

Lobstädt, ein Flecken an der Pleiße mit 138 Einwohnern.

Frohburg e, am Wyhrafluß, 1 M. über Borna und 2 M. unter Penig, hat 290 H. und 1788. 1800 Einwohner.

Kohren c, mit 402 Einwohnern.

Das Collegiatstift Wurzen enthält 3 Aemter, als:

1) Das Amt Wurzen hat 1 Stadt; 26 Schrifst. mit 34 D.; 2 Amef. mit 2 D.; 8½ Amtesd., in allen 44½ Dörfer, 6 Borwerke und 11 wüste Marken.

Wurzen a, ohnweit der Mulde, 3 M. von Leipzig, hat 380 H. und 3000 Einw.; außer dem Amte befindet sich hier die Stiftsregierung, das Consistorium und ein Superintendent, dem 3 Städte, 15 Landparoch., 3 Filialk. und 22 Prediger untergeordnet sind.

2) Das

2) Das Amt Mügeln enthält 1 Stadt, 1
Schriftf. mit 1 D.; 12 Amtsd., in allen 13 Dörfern
und 2 wüste Marken.

Mügeln b, an der Döllnitz, hat 200 H. 582
Einv. über 10 Jahr und ein Amt.

3) Das Klosteramt Sorntzig besteht aus 1
Schriftf. mit 10 Dörfern.



V. Der Erzgebirgische Kreis.

Er gränzt gegen Norden an den Meißnischen und
Leipziger Kreis und das Fürstenthum Altenburg;
gegen Westen an das nämliche Fürstenthum, den
Neustädtischen und Voigtländischen Kreis, und die
Neufsischen Herrschaften; gegen Süden und Osten
an das Königreich Böhmen. Der Flächeninhalt
beträgt 121 □ Meilen, worauf 1785. 405,600
Einwohner lebten, und ist mit 805,200 fl. 44
gr. 7 pf. gangbaren Schocken belegt. Er wird
in 13 Aemter eingetheilt, in welchen

63 Städte, als: 11 schriftsäßige, 30 amts,
und 22 adliche.

101 Schriftsassen, als: 74 alte und 27 neue.

176 Amtsaßen.

79 Vorwerke und Freygüter.

6 wüste Marken.

723 Dörfer, als: 323 altschriftl., 42 neuschriftl.,
66 amts. und 292 Amtsdörfer.

351 Kirchen, als: 61 Städte, 212 Landparoch.,
und 78 Filialkirchen mit 335 Predigern.

Auf die allgemeinen Landtage schickt dieser Kreis
außer Schönburg und Wildenfels, 4 im engern, 6
im weitern Ausschusse, und die der allgemeinen Mit-
terschaft und von 38 Städten.

1) Das Kreisamt Freyberg für das Niederge-
birge mit Gröllenburg.

A. Das Kreisamt Freyberg enthält 4 Städte;
14 alte Schriftl. mit 41 D.; 3 neue Schriftl.
mit 13 D.; 6 Amts. mit 7 D.; 10 Amtsd., in
allen 71 Dörfer, 8 Vorwerke, und 1 wüste Mark.

Freyberg 2, $\frac{1}{2}$ St. westwärts an der Mulde,
11 M. von Leipzig und 4 M. von Dresden, hatte
1775. 959 H. und 5433 Einw. über 10 Jahr.
Hier ist der Sitz des churfürstl. Kreisamts, Ober-
bergamts, Bergamts, Schuppenfuhrs, Oberhütten-
amts, Oberzehentner und Austheileramts, einer Berg-
academie und Superintendentur, unter welche 9
Städte, 57 Landparoch., 14 Filialk. und 82 Pre-
diger gehören.

Brand b, 1 St. über Freyberg, von ohngefähr
350 H. und 800 Einwohnern.

Sand a c, 2 M. südwärts von Freyberg, mit
335 Einwohnern über 10 Jahr.

Hay:

Hainichen c, von 300 H. und 2100 Einw.

B. Das Amt Gröllenburg enthält 1 Stadt, 1 alten und 1 neuen Schrifst.; 1 Amtf. mit 1 D.; 9 Amtsd., in allen 10 Dörfer, 3 Vorwerke, und 1 wüste Mark.

Tharand b, an der wilden Weiseritz von 120 H. und 396 Einw. über 10 Jahr.

2) Das Amt Augustusburg hat 3 Städte; 4 alte Schrifst. mit $23\frac{1}{2}$ D.; 2 neue Schrifst. mit 1 D.; 5 Amtf. mit $2\frac{1}{2}$ D.; 25 Amtsd., in allen 52 Dörfer und 6 Vorwerke.

Ischopau b, am Flusse gleiches Namens, 6 M. von Dresden, hat 480 H. und 2048 Einwohner über 10 Jahr.

Schellenberg b, am Fusse des Schellenberges, von 104 H. und 538 Einw. über 10 Jahr; oben auf dem Berge steht das churfürstl. Schloß Augustsburg, in welchem das Amt ist.

Deberan b, am Hölzelbach von ohngefähr 300 H. und 2000 Einwohnern.

3) Das Amt Chemnitz mit Frankenberg und Sachsenburg.

A. Das Amt Chemnitz enthält 1 Stadt; 7 alte Schrifst. mit $13\frac{1}{2}$ D.; 2 neue Schrifst. mit 1 D.; $30\frac{1}{2}$ Amtsd., in allen 45 Dörfer und 3 Vorwerke.

Chemnitz a, am Chemnitzbach, 8 M. von Dresden und 8 M. von Leipzig, hat 884 H. und 12,600 Einw. 1 Amt und 1 Superintendentur, unter welche 6 Städte, 42 Landparoch., 19 Filiationkirchen und 60

Prediger gehören. Das churfürstl. Schloß Chemnitz liegt $\frac{1}{2}$ St. vor der Stadt.

B. Zu dem Amte Frankenberg gehört 1 Stadt und 8 Amtsdörfer.

Frankenberg b, an der Zschopau, hat 394 H. und 2780 Einwohner.

C. Das Amt Sachsenburg hat 5 Amtsdörfer und 1 Vorwerk.

Das Schloß Sachsenburg ist der Sitz des Amtes.

4) Das Amt Nossen enthält 3 Städte; 2 alte Schrifst. mit 4 D.; 2 neue Schrifst. mit 1 D.; 1 Amtf.; 54 $\frac{1}{2}$ Amtsd., in allen 59 $\frac{1}{2}$ Dörfer, 5 Vorwerke und 1 wüste Mark.

Nossen b, an der Freyberg. Mulde, 9 M. von Leipzig, von 146 H. und 1500 Einwohnern mit 1 churfürstl. Schlosse und Amte.

Siebenlehn b, von ohngefähr 110 H. und gegen 600 Einwohnern.

Roswein b, an der Freyberg. Mulde, hat 421 H. 1869 Einw. über 10 Jahr.

5) Das Amt Frauenstein besteht aus 1 Stadt; 1 Schrifst.; 20 Amtsdörfern und 5 Vorwerken.

Frauenstein b, 3 St. von der böhmischen Gränze und 4 M. von Dresden, hat 115 H. 503 Einw. über 10 Jahr und 1 Amt.

6) Das Amt Altenberg besteht aus 3 Städten; 3 Amtf. mit 1 D.; 8 Amtsd., in allen aus 10 Dörfern und 4 Vorwerken.

Alten-

Altenberg a, 4 M. von Dresden, von 200 H. und 1002 Einw. über 10 Jahr, mit 1 Amte und 1 Bergamte.

Alt. Geyssing b, mit 201 Einw. über 10 Jahr.

Glashütte b, an der Mügltz, 3 M. von Dresden, hat ohngefähr 100 H. und gegen 400 Einw.

7) Das Amt Lauterstein hat 2 Städte; 5 alte Schrifstf. mit 8 D.; 2 neue Schrifstf. mit 2 D.; 4 Amtsf. mit 2 D.; 11½ Amtsd., in allen 23½ Dörfer und 2 Vorwerke.

Zöblitz b, von 110 H. und ohngefähr 800 Einwohnern mit einem Amte.

Das Schloß Lauterstein an der Bockau auf einem Felsen.

Olbernhau c.

Saigerhütte Grünthal, ein amtsf. Rittergut und Dorf an der Elbe und böhmischen Gränze.

8) Das Amt Wolfenstein enthält 8 Städte; 6 alte Schrifstf. mit 16½ D.; 3 neue Schrifstf. mit 6½ D.; 13 Amtsf. mit 14½ D.; 11 Amtsd., in allen 48½ Dörfer und 19 Vorwerke.

Wolfenstein b, an der Zschopau, 8 M. von Dresden und 4 M. von Freyberg, hat gegen 160 H. und 800 Einw. und ein Amt.

Ehrenfriedersdorf b, am Röhrgraben, von 160 H., ohngefähr 1000 Einw. und 1 Bergamte.

Thum b, hat gegen 130 H. und 800 Einw.

Marienberg a, hat ohngefähr 270 H. und 1779. 1519 Einw. über 10 Jahr. und ein Bergamt.

Jöhstadt b, an der äuffersten Gränze von Böhmen, mit 200 H. und 806 Einw. über 10 Fahr.

Annaberg a, 9 M. von Dresden und 5 M. von Freyberg, hat 600 H. und 4000 Einw., 1 Bergamt und 1 Superintendenten, in dessen Sprengel 18 Städte, 29 Landparoch., 7 Filialk. und 60 Prediger gehören.

Beyer a, von 244 H., 1000 Einw. u. 1 Bergamte.

Jengefeld c, ein Bergsteden an der Fibhe von ohngefähr 50 H. und 234 Einw. über 10 Fahr.

9) Das Mühlamt Annaberg enthält 3 Dörfer, und steht unter dem Mühlenamtsverweser.

10) Das Amt Grünhahn mit Stollberg.

A. Das Amt Grünhahn mit Schlettau besteht aus 5 Städten; 1 Schrifst. mit 2 D.; 1 Amts. mit $1\frac{1}{2}$ D.; 25 Amtsd., in allen aus 28 $\frac{1}{2}$ Dörfern und 1 Vorwerke.

Buchholz, oder St. Catharinenberg a, am Buchholz auf dem Schlottenberge, hat ohngefähr 200 H. und 1000 Einwohner.

Schlettau b, eine St. von Annaberg mit 850 Einw. und einem alten Schlosse.

Elterlein b, 2 St. von Annaberg, und 1 St. von Grünhahn, von 151 H. und 1789. 895 Einw.

Grünhahn b, von 120 H. und über 800 Einwohnern mit 1 Amte.

Zwönitz b, $\frac{3}{4}$ M. von Grünhahn und 2 M. von Annaberg, hat gegen 180 H. und 1400 Einw.

B. Das Amt Stollberg enthält 1 Stadt; 1 Schrifst.; 1 Amts. mit 1 D., und 11 Amtsd., in allen 12 Dörfern. Stoll-

Stollberg a, im Gebirge, hat gegen 300 H. und 1800 Einwohner.

11) Das Obererzgebirgische Kreisamt Schwarzenberg mit Crottendorf enthält 11 Städte; 1 alten und 2 neue Schrifst. mit 5 D.; 26 Amts. mit 13 D., mit Einschluß der 19 Hammergüter und Eisenhämmer; 20 Amtsd., in allen 38 Dörfern und 7 Vorwerke.

Schwarzenberg b, am Schwarzwasser, hat 354 H. und gegen 1200 Einw. Hier ist der Sitz des Kreisamts.

Schneeberg a, ohnweit der Mulde, von 509 H., 4000 Einw. und 1 Bergamte.

Aue b, von ohngefähr 120 H. und 1000 Einw.

Neustädtel b, 1 M. von Schwarzenberg, von 130 H. und ohngefähr 1000 Einwohnern.

Bockau c, ein Bergflecken, 1 M. von Schneeberg und Schwarzenberg, hat 160 H. und gegen 800 Einwohner.

Eybenstock b, an der Mulde, von 329 H., 2000 Einw., und 1 Bergamte.

Johann-Georgenstadt a, von 374 H., 3000 Einw., und 1 Bergamte.

Scheibenberg b, am Scheibengebirge, hat 134 H. und 1779. 704 Einw. über 10 Jahr, und 1 Bergamt.

Ober-Wiesenthal b, von 188 H. und 905 Einwohnern über 10 Jahr.

Unter-Wiesenthal b, hat 147 H. mit 2 Hammerwerken.

Sofa

Sosa c, ein Bergflecken von 97 H. u. 600 Einw.
 12) Das Amt Wiesenburg enthält 1 Stadt;
 17 $\frac{1}{2}$ Amtsdörfer und 1 Vorwerk.

Kirchberg b, 1 $\frac{1}{2}$ St. von Schneeberg, hat 210
 H. und über 1000 Einwohner.

Wiesenburg, ein Amtskirchdorf mit einem al-
 ten Schlosse, wo sich das Amt befindet.

13) Das Amt Zwickau mit Berdau besteht
 aus 3 Städten; 23 alten Schrifef. mit 73 D.; 7 neu-
 en Schrifef. mit 10 $\frac{1}{2}$ D.; 13 Amts. mit 21 $\frac{1}{2}$ D.;
 27 Amtsd., in allen 132 Dörfern, u. 6. Vorwerken.

Zwickau a, an der Mulde, 9 M. von Leipzig
 und 12 M. von Dresden, hat gegen 1000 H. und
 7000 Einw., 1 Amt und 1 Superintendentur, unter
 welche 15 Städte, 46 Landparoch., 23 Zillialf. nebst
 78 Predigern gehören. In dem Schlosse Osters-
 stein ist seit 1770 ein Zucht- und Arbeitshaus angelegt.

Berdau b, an der Pleiße, 1 M. von Zwickau,
 von 260 H. und 2000 Einwohnern.

Crimmitschau c, an der Pleiße.

Die Standesherrschaft Wildenfels besteht aus
 1 Stadt; 5 $\frac{1}{2}$ Dörfern und 1 Vorwerke.

Wildenfels c, von 90 H. und einem Schlosse
 auf dem Berge.

Die Herrschaften der Grafen und Herren von Schönburg.

I. Von den Besitzungen, worinnen den Grafen,
 Herren von Schönburg die untergeordnete
 Landeshoheit zustehet.

1) Die Herrschaft Glaucha besteht aus 4 Städ-
 ten, 26 Dörfern, und 2 Vorwerken. Glau-

Glauchau, die Hauptstadt der ganzen Grafschaft Schönburg, 3 St. von Hohenstein und 1 M. von Waldenburg, hat 710 H. und ohngefähr 4000 Einw. ist der Sitz der Gesamt-Regierung, des gemeinschaftlichen Consistorium, der Steuer-Ober-Einnahme, wie auch der beyden gräflichen Aemter des Vorder- und Hinter-Amtes. Unter der hiesigen Superintendentur stehen 4 Städte, 12 Landparoch., 4 Filialk. nebst 13 Predigern.

1) Meerane c. von 300 H. und 2000 Einw.

Hohenstein c. eine Bergstadt, von 402 H. und 3000 Einwohnern.

Ernstthal c. von 250 H. und 1600 Einw.

2) Die Herrschaft Waldenburg enthält 1 Stadt und 14 Dörfer.

Waldenburg c. an der Mulde, von 400 H. 1 Residenzschloße und ohngefähr 2000 Einw. Unter der hiesigen Superintendentur stehen 5 Städte, 14 Landparoch., 8 Filialk. und 25 Prediger.

3) Die Herrschaft Lichtenstein hat 2 Städte; 10 Dörfer und 2 Vorwerke.

Lichtenstein c. von 320 H. und ohngefähr 1700 Einwohnern, einem gräf. Schloße und Amte.

Callenberg c. gleich bey Lichtenstein, von 133 H. und ohngefähr 500 Einwohnern.

4) Die Herrschaft oder Nieder-Grafschaft Hartenstein besteht aus 1 Städtchen; 15 Dörfern und 2 wüsten Marken.

Hartenstein c. von 160 H. und gegen 800 Einw. mit 1 gräf. Schloße und Amte.

5) Die

5) Die Herrschaft Stein enthält 1 Stadt; 8 Dörfer und 1 Borwerk.

Lößnitz c, von 500 H. und ohngefähr 3800 Einw. mit 1 gräf. Amte.

II. Von den Besitzungen der Grafen, Herren von Schönburg, in Absicht derer sie blos als Erb- lehn- und Gerichtsherrn zu betrachten, und in allen Gerechtsamen den alten meißnischen Schriftsaßen gleich sind.

1) Die Herrschaft Penig enthält 1 Stadt, 18 Dörfer und 2 Borwerke.

Penig c, an der Mulde, hat 420 H. und 2800 Einw. Hier ist ein gräf. Schloß, Amt und Superintendentur, unter deren Sprengel 4 Städte, 12 Landparoch., 3 Filialk. und 17 Prediger gehören.

2) Die Herrschaft Rochsburg hat 2 Städtchen, 1 Schloß und 13 Dörfer.

Rochsburg, das Residenzschloß auf einem hohen Felsen an der Mulde.

Burgstädt auch Burgstädtel c, von 240 H. und 800 Einw.

Lunzenau c, an der Mulde, von 151 H. und 700 Einw.

3) Die Herrschaft Wechselburg begreift 1 Städtchen, 23½ Dörfer und 1 Borwerk.

Wechselburg c, an der Mulde, 1 M. von Penig und 1 St. von Rochlitz, hat 150 H. und 600 Einw., 1 gräf. Residenzschloß und Amt.

4) Die Herrschaft Remissau hat 1 Schloß, 1 Flecken, 14 Dörfer und 1 Borwerk.

Re

77 Kirchen, als: 15 Städte, 46 Landparoch.,
und 16 Filiale, mit 83 Predigern.

Zu den Landtagen schickt dieser Kreis 4 im engeren, 4 im weitern Ausschusse und die der allgemeinen Ritterschaft, und von 7 Städten.

1) Das Amt Voigtsberg enthält 4 Städte; 11 alte Schrifst. mit 22 D.; 18 neue Schrifst. mit $38\frac{1}{2}$ D.; 26 Amts. mit $19\frac{1}{2}$ D.; 32 Amtsd. in allen 112 Dörfer und 17 Borwerke.

Voigtsberg, ein Amtsdorf mit einem churfürstl. Schlosse, Amte, und Bergamte.

Neufkirchen oder Markneufkirchen a.

Abdorf a, 1779 lebten hier 976 Einw. über 10 Jahr.

Delsnitz a, an der weißen Elster, hat 380 H. und 2600 Einw. Unter dem hiesigen Superintendenten gehören 5 Städte, 19 Landparoch., 4 Filialk. mit 30 Predigern.

Schöneck b, ein Freystädtchen, 1 M. von Abdorf und Delsnitz, von 130 H. und ohngefähr 1000 Einw.

2) Das Amt Plauen hat 10 Städte; 62 alte Schrifst., mit $129\frac{1}{2}$ D.; 16 neue Schrifst. mit 21 D.; 14 Amts. mit 21 D.; 17 Amtsd., in allen $188\frac{1}{2}$ Dörfer, 24 Borwerke und 1 wüste Mark.

Plauen a, an den Elster, hat über 500 H. und 6000 Einw., ein Amt und eine Superintendenten-

dentur, unter deren Sprengel 10 Städte, 27 Landparoch., 12 Filialk. nebst 53 Predigern gehdren.

Gesell b, 2 $\frac{1}{2}$ M. von Plauen.

Muerbach c, an der Göltzsch, von 250 H. und gegen 1500 Einw.

Elsterberg c, an der Elster, hat gegen 2000 Einw.

Falkenstein, südwärts ohnweit Muerbach, ein Pfarrkirchdorf und altschrisft. Rittergut, mit 1 Commun-Bergamte.

Reichenbach c, 2 M. von Plauen, hat gegen 700 H. und 3800 Einw.

Lengefeld c, mit 853 Einw. über 19 Jahr.

Mühltruf oder Mühltruf c, 2 M. von Plauen mit 582 Einw. über 10 Jahr.

Mühlau oder Myhla c, an der Göltzsch mit 722 Einw. über 10 Jahr.

Neschkau an der Göltzsch, mit 462 Einw. über 10 Jahr.

Treuen c.

3) Das Amt Pausa begreift in sich 1 Stadt; 5 Amtsd. und 3 Borwerke

Pausa a, 1 $\frac{1}{2}$ M. von Plauen, von 710 Einw. über 10 Jahr und einem Amte.

 VII. Der Neustädtische Kreis.

Er gränzt gegen Norden an das Fürstenthum Altenburg und die Neufißischen Lande; gegen Osten an das Erzgebirge; gegen Süden an das Neufißische; und gegen Westen an das Schwarzburgische und S. Saalfeldische. Der Flächeninhalt beträgt $14\frac{1}{4}$ □ Meilen, worauf 1785. 33,596 Menschen lebten und ist mit 148,390 so. 33 gr. 2 pf. gangbaren Schocken belegt. Er wird in 4 Ämter abgetheilt, in welchen

7 Städte, als: 3 schrifts., 2 amts. und 2 adliche.

63 Schriftsassen, als: 50 alte und 13 neue.

15 Amtsassen.

16 Vorwerke.

5 wüste Marken.

221 Dörfer, als: 111 $\frac{1}{2}$ altschrifts., 21 $\frac{1}{2}$ neuschrifts., 17 amts. und 71 Amtsdörfer.

141 Kirchen, als: 7 Städte, 51 Landparoch., 89 Filialk. mit 69 Predigern.

Zu den allgemeinen Landtagen schickt dieser Kreis 2 im engern, 4 im weitern Ausschusse und die der allgemeinen Ritterschaft, und von 5 Städten.

1) und 2) Das Amt Arnshaugk mit Ziegenrück.

A. Das Amt Arnshaugk enthält 4 Städte; 30 alte Schrifts. mit $64\frac{1}{2}$ D.; 2 neue Schrifts. mit

mit 2 D.; 6 Amtsf. mit $9\frac{1}{2}$ D.; 24 Amtsb., in allen 100 Dörfern, 4 Borwerke und 4 wüste Marken.

Alma a, am Almagbach mit 696 Einw. über 10 Jahr.

Arnschaugk, ein altes Schloß, in welchem das Amt ist.

Neustadt an der Orla a, mit 1 churfürstlichen Schlosse, 1830 Einw. über 10 Jahr und 1 Superintendentur, unter welche 5 Städte, 30 Landparoch., 53 Filialk. und 41 Prediger gehören.

Triptis b, an der Orla mit 526 Einw. über 10 Jahr.

Rahnitz c, von 290 Einw. über 10 Jahr.

B. Das Amt Ziegenrück besteht aus 1 Stadt; 3 alten Schrifstf. mit 7 D.; 3 neuen Schrifstf. mit $6\frac{1}{2}$ D.; 3 Amtsf. mit 1 D.; $6\frac{1}{2}$ Amtsb. mit Einschluß der 2 Marktflecken, in allen aus 21 Dörfern und 8 Borwerken.

Ziegenrück b, an der Saale 3 St. von Neustadt und 2 M. von Alma, von 90 H. und 318 Einw. über 10 Jahr.

Gößitz, ein Marktflecken, $1\frac{1}{2}$ St. westwärts von Ziegenrück.

Liebesgrün, ein Marktflecken, $1\frac{1}{2}$ St. gegen Mittag von Ziegenrück.

3) und 4) Das Amt Weyda mit Mildensfurt.

A. Das Amt Weyda besteht aus 2 Städten; 17 alten Schrifstf. mit 40 D., 1 Marktflecken mit eingeschlossen; 7 neuen Schrifstf. mit 13 D.; 6

Amtf. mit $6\frac{1}{2}$ D.; $33\frac{1}{2}$ Amtsd., in allen aus 93 Dörfern und 2 Vorwerken.

Wenda a, hat 307 H. 2200 Einw., 1 Amt und 1 Superintendentur, unter deren Sprengel 2 Städte, 21 Landparoch., 36 Zilialk. nebst 28 Predigern gehören.

Berga c, an der Elster, von 76 H. und 262 Einw. über 10 Jahr.

Münchenbernsdorf, ein Marktflecken von 135 H. und 423 Einw. über 10 Jahr.

B. Das Amt Mildensfurt besteht aus 7 Amtsdörfern, 1 wüsten Markt und 3 churfürsfl. Vorwerken.

A. Das Hochstift Merseburg.

Es gränzt gegen Osten an die Aemter Leipzig und Delitzsch; gegen Süden an die Aemter Pegau und Weissenfels; gegen Westen an das Amt Freyburg und das Fürstenthum Querfurt und gegen Norden an die Grafschaft Mansfeld und den brandenburgischen Saalkreis. Der Flächeninhalt beträgt gegen $20 \square$ Meilen, worauf 1785. 49,247 Menschen lebten, und ist mit $192,521\frac{1}{4}$ sq. gangbaren Schocken belegt. Es wird in 4 Aemter abgetheilt, in welchen

7 Städte, als: 6 schriftl. und 1 amf.

79 alte Schriftsaßen.

6 Vor.

6 Vorwerke und Freygüter.
 12 wüste Marken.
 210½ Dörfer, als: 117 altschriftl. u. 93½ Amtsd.
 123 Kirchen.

Seit dem Jahre 1764 werden jedesmahl nach den allgemeinen Landtagen, besondere Stifftage gehalten.

1) Das Amt Merseburg (Küchenamt) hat 1 Stadt; 19 Schriftl. mit 22 D.; 15 ganze und 4 verm. Amtsdörf.; 4½ Probsteydörfer; 7 Capiteld., in allen 52½ Dörfer, und 4 Churfürstl. Vorwerke.

Merseburg a, die Hauptstadt des Stifts, an der Saale, 3 M. von Leipzig, 4 M. von Naumburg und 2 M. von Weissenfels, hat 889 H. und 4479 Einw. Hier ist der Sitz des Cammercollegium, der Stifftsregierung, des Consistorium, des Justizamts und des Superintendenten, dessen Sprengel 7 Städte, 72 Landparoch., 44 Zillialk. und 79 Prediger in sich faßt.

2) Das Amt Schkeuditz besteht aus 1 Stadt; 26 Schriftl. mit 27 D. und 22 Amtsd., in allen aus 49 Dörfern.

Schkeuditz a, ohnweit der Elster, von 205 H. und 700 Einw.

Breitenfeld, 1 St. von Schkeuditz gegen Morgen, ein Rittergut ohne Dorf mit einem alten Schlosse; (Schlachten 1631 und 1642.)

D 3

3) Das

3) Das Amt Lützen mit Zwenkau, enthält 3 Städte; 27 alte Schrifst. mit 37 D.; 43 Amtsd.; in allen 80 Dörfer mit 25 wüsten Marken.

Lützen a, 2 M. von Leipzig, hat 186 H. und 1790. 637 Einw. über 10 Jahr, mit 1 churfürstl. Schlosse und Amte. (Schlacht 1632.)

Zwenkau a, an der Elster von 120 H. und 1000 Einw.

Markranstädt a, mit 112 H. und 340 Einw. über 10 Jahr.

Dürrenberg, ein Rittergut, wo sich seit 1763 ein Salzwerk befindet.

4) Das Amt Lauchstädt hat 2 Städte; 11 alte Schrifst. mit 15 D.; 13 Amtsd., in allen 28 Dörfer und 1 churfürstliches Vorwerk.

Lauchstädt a, an der Lauchebach, 4 M. von Leipzig und 2 St. von Merseburg, von ohngefähr 128 H. und 600 Einw. mit 1 churfürstl. Schlosse, Garten und Amte, auch einem mineralischen Brunnen.

Schaafstädt b, 1 M. von Lauchstädt und 2 M. von Merseburg, von ohngefähr 220 H. und 700 Einw.

B. Das Hochstift Naumburg-Zeitz.

Es liegt an den Flüssen Saale und Elster, und ist von den Nembtern Pegau, Borna, Weisensfels und Pforte, von den Altenburg. und Eisenberg. und von den

den Neufißischen Landen umgeben. Der Flächeninhalt beträgt 15 □ Meilen, worauf 1785. 37,407 Menschen lebten, und ist mit 137,964 so. 40 gr. gangbaren Schocken belegt. Es wird in 3 Aemter eingetheilt, in welchen

4 Städte, als: 2 scharf, und 2 adliche.

32 alte Scharfsassen.

1 Amtsasse.

9 Borwerke.

1 wüste Mark.

139½ Dörfer, als: 66 altscharf, und 73½ Amtsdörfer.

79 Kirchen.

Die Stände des Stifts halten eben so wie die Merseburgischen ihre besondern Stiftstage.

1) Das Amt Zeiß hat 2 Städte; 30 alte Scharf, mit 59 D.; 1 Amts.; 54½ Amtsb., in allen 113½ Dörfer, 2 Borwerke und 1 wüste Mark.

Zeiß a, an der weißen Elster, 5 M. von Leipzig und 3 M. von Naumburg, hat über 763 H. und 6000 Einw. mit einem Schlosse, in welchem die Stiftsregierung, das Consistorium, die Rentcammer, das Justiz- und Procuraturamt sich befinden, unter dem hiesigen Stiftsintendanten gehören 8 Städte, 53 Landparoch., 18 Filialk. und 61 Prediger.

Osterfeld c.

Regis, ein Marktslecken.

Kayna, ein Marktslecken.

2) Das

2) Das Amt Naumburg enthält 1 Stadt; 1 alten Schrifst. mit 1 D.; 7 Amtsd., in allen 8 Dörfern und 4 Vorwerke.

Naumburg a, an der Saale, 6 M. von Leipzig, hat über 1000 H. und gegen 8000 Einw. mit einem churfürstl. Schlosse und Ante.

3) Das Amt Haynsburg besteht aus 1 Stadt; 1 alten Schrifst. mit 6 D.; 12 Amtsd., in allen aus 18 Dörfern und 3 Vorwerken.

Crossen c, an der weißen Elster, mit 175 Einw. über 10. Jahr.

Haynsburg, ein Amtspfarrkirchdorf mit einem Schlosse, in welchem das Amt ist.

C. Das Fürstenthum Querfurt.

Besteht aus 2 Kreisen, den Quersurtschen und Züterbogtschen, iener gränzt gegen Norden an die Grafschaft Mansfeld; gegen Osten an Merseburg; gegen Süden an den Thüringischen Kreis, und gegen Westen an die Pfalz-Sachsen; dieser gegen Norden an Brandenburg, die Herrschaft Baruth und gegen Osten an die Nieder-Lausitz; auf den übrigen Seiten wird er von dem Churkreise eingeschlossen. Der Flächeninhalt beträgt $8\frac{1}{4}$ □ Meilen, worauf 1785. 15,540 Menschen wohnten, hat weder Schule noch Quatember. Es wird in 4 Nemter abgetheilt, in welchen

4 Städte, als: 3 schrifst. und 1 amt.

29 alte Schriftsaßen.

7 Amt 1

- 7 Amtsfäßen.
7 Vorwerke und Frengüter.
65 Dörfer, als: 18 altschrisf. 2 amts. und 45
Amtsd.
66 Kirchen.

Hält auch nach den allgemeinen Landtagen seine
besondern Landesversammlungen.

A. Quersfurter Kreis.

1) Das Amt Quersfurt hat 1 Stadt; 15 alte
Schriftf. mit 4 D.; 4 Amts. und 11 Amtsd., in
allen 15 Dörfer.

Quersfurt a, die Hauptstadt des Fürstenthums,
6 M. von Leipzig am Quernabach, hat 474 H.
und 1779, 1614 Einw. über 10 Jahr, 1 Schloß,
1 Amt und 1 Superintendenten, der 1 Stadt, 11
Landparoch., 7 Filiation. und 14 Prediger unter seiner
Aufsicht hat.

2) Das Amt Hellbrungen besteht aus 1 Stadt;
3 alten Schriftf. mit 1 D.; 5 Amts. und 4 Amtsd.
in allen aus 5 Dörfern.

Hellbrungen b, ohnweit der Anstrut, von 200 H.
und 800 Einw. mit 1 Schlosse, 1 Amte und 1 Su-
perintendentur, unter deren Sprengel 1 Stadt, 10
Landparoch. und 2 Filiation. mit 12 Predigern gehören.

B. Der Zückerbogsche Kreis.

1) Das Amt Zückerbogk enthält 1 Stadt; 9
alte Schriftf. mit 7 D.; 16 Amtsd., in allen 23
Dörfer, 3 Vorwerke und 7 wüste Marken.

Zückerbogk a, am Afluß, 4 M. von Wittenberg,
3 M. von Dahme, 1 M. von Luckenwalde und $\frac{1}{4}$ M.
von

58 D. Die gefürstete Graffschaft Henneberg.

von Zinna, hat 561 H. und 2000 Einw. mit 1 Amte und 1 Superintendenten, unter welchem 1 Stadt, 11 Landparoch., 10 Filialk. mit 15 Predigern gehören.

2) Das Amt Dahme besteht aus 1 Stadt; 6 alten Schrifstf. mit 2 D.; 12 Amtsd., in allen aus 14 Dörfern und 4 Vorwerken.

Dahme 2, hat 350 H. und 1473 Einw. über 10 Jahr, 1 Schloß, 1 Amt und 1 Superintendentur, in deren Sprengel 1 Stadt, 8 Landparoch., 5 Filialk. und 10 Prediger gehören.

D. Die gefürstete Graffschaft Henneberg.

Der chursächsische Antheil der gefürsteten Graffschaft Henneberg gränzt gegen Norden an das Hessische und Gothaische; gegen Osten an das Weimarsche, Schwarzb. und Hildburghausische; gegen Süden an das letztere und gegen Westen an das Meiningische. Der Flächeninhalt beträgt 10 □ Meilen, worauf 1785. 21,608 Menschen lebten. Er wird in 3 Aemter abgetheilt, in welchen

2 Städte.

3 Schrifstfassen, als: 1 alter und 2 neue.

1 Amtsaße.

24 Vorwerke und Frengüter.

9 wüste Marken.

49 Dörfer, als: 1 altschrifstf. und 48 Amtsd.

29 Kirchen.

Die

D. Die gefürstete Grafschaft Henneberg. 59

Die Henneberg = Schleusingischen Stände bestehen aus 7 Personen, nämlich 3 Antheilern und 4 Deputirten der Städte Schleusingen und Suhl.

1) Das Amt Schleusingen besteht aus 1 Stadt; 32 Amtsdörfern und 15 Vorwerken.

Schleusingen a, an der Schlenße, ist der Hauptort des chursächss. Raths, hat 311 H. und 1447 Einw. über 10 Jahr; ist der Sitz des Oberaufseheramts, des Consistorium und des Superintendenten, dessen Sprengel aus 1 Stadt, 1 Marktflcken, 5 Landparoch., 5 Filialk. und 9 Predigern besteht.

Waldau, ein Marktflcken von 50 H.

2) Das Amt Suhl hat 1 Stadt; 1 Flcken; 1 alten Schrifst. mit 1 D.; 1 amts. Lehngut; 3 Amtsd., in allen 4 Dörfern.

Suhl a, hat 887 H. und 6000 Einw., 1 Amt, 1 Beraamt, und 1 Superintendentur, deren Sprengel 2 Städte, 2 Flcken, 7 Landparoch., 6 Filialk. mit 10 Predigern in sich faßt.

Der Flcken Heinrichs, $\frac{1}{2}$ St. von Suhl, hat 162 H. 1 Eisen- und 2 Stahlschmelzöfen nebst 2 Stahlhämmern.

3) Das Amt Rühndorf mit Bennshausen, besteht aus 2 neuen Schrifst.; 10 Amtsdörfern; 8 Vorwerken und 8 wüsten Marken.

Bennshausen, ein Flcken mit einem Eisenhammer und 234 H.

Rühndorf, ein Pfarrkirchdorf von 113 H. 577 Einw., 1 Schlosse und Amte,

E

Die

Die Markgrafschaften Ober- und Nieder- = Lausitz.

Die beyden Markgrafschaften gränzen gegen Norden an die Mark Brandenburg; gegen Osten an Schlesien; gegen Süden an Böhmen; gegen Westen an Meissen und Sachsen.

I. Die Ober- = Lausitz

hat an Flächeninhalt 100 □ Meilen, worauf 1785. 336,548 Menschen lebten. Sie besteht aus zwey Hauptkreisen, nämlich: dem Budissiner und dem Görlitzer, wovon sich ieder wiederum in drey Landkreise abtheilet. Die ganze Ober- = Lausitz enthält

23 Städte; als: 6 Sechsstädte, 1 Frey-
städtchen, 16 Vasallen- oder Landstädtchen,
4 Standesherrschaften.

395 Rittergüter.

4 ganz Steuer- und Mundgutfreye Freygüter.

873 Dörfer.

249 Pfarrkirchen, unter welchen 10 wendisch-
catholische für 50 Dörfer, und 58 wendisch-
lutherische für 403 Dörfer mit begriffen sind.

In jedem Hauptkreise giebt es auch besondere Landstände, welche aus zwey Ständen, als: a) dem Stande des Landes, und b) dem städtischen Stande bestehen.

A. Der Budissiner Hauptkreis, mit seinen 3 Landkreisen, nämlich dem Budissiner, Löbauer und Camenzer, wird auch in den obern, niedern und den Queiskreis abgetheilt, und begreift in sich 3 Sechsstädte

städte; 1 Freystädtchen und 9 Landstädte; 2 Standesherrschaften; 230 Rittergüter; 3 Steuer- und Mundgutfreye Freygüter.

Budissin oder Bauzen, die erste unter den Sechsstädten und die Hauptstadt der ganzen Markgrafschaft, 7 M. von Dresden, hat 800 H. und 8000 Einw. und das Schloß Ortenburg. Hier ist der Sitz des Oberamts, Stadtgerichts, adlichen Wapfenamts, Hofgerichts, Oberpostamts und des Collegiatstifts St. Petri.

Camenz, an der schwarzen Elster, die fünfte unter den Sechsstädten, 4 M. von Dresden und 3 M. von Bauzen, hat 548 H. und 2650 Einw.

Löbau, die letzte unter den Sechsstädten, 3 M. von Bauzen, Görlitz und Zittau, hat 300 H. und 2500 Einw.

Die Standesherrschaft Hoyerswerda.

Hoyerswerda, ein Landstädtchen an der schwarzen Elster, 7 M. von Dresden u. 4 M. v. Bauzen, hat 240 H. und 1000 Einw. 1 churfürstl. Schloß u. Amt.

Die Standesherrschaft Königsbrück.

Königsbrück, ein Landstädtchen an der Pulsnitz, 3 M. von Dresden und 2 M. von Camenz, mit einem gräflichen Schlosse.

Das Kloster Marienstern ist 2 M. von Bauzen und 1 M. von Camenz.

Bernstadt, ein Landstädtchen an der Miesnitz, zwischen Görlitz und Zittau, von ohngefähr 200 H. und 800 Einw. und 1 Klosteramt.

Wittichenau, ein cathol. zum Kloster gehöriges Städtchen an der schwarzen Elster, 3 M. von Bauzen und 1 St. von Hoyerswerda. Wei.

Weissenberg, ein freyes Landstädtchen, an dem
Lbbauer Wasser.

Ruhland, ein Landstädtchen an der Elster, be-
steht aus 260 H.

Pulsnitz, ein Landstädtchen am Pulsnitzbach.

Elster, ein Landstädtchen an der schwarzen Elster.

Marklissa od. Marglissa, ein Landstädt. am Queis.

Wiegandsthal, ein Landstädtchen am Fuße des
Miesengebirges.

B. Der Görliger Hauptkreis, oder das Für-
stenthum Görlitz.

Es wird in den Görliger, Zittauer und Lau-
baner Kreis abgetheilt, in welchem 3 Sechsstädte
und 7 Landstädtchen, 2 Standesherrschaften, 148
Rittergüter mit 195 Dörfern, und 1 Frengut.

Görlitz, die Hauptstadt des Fürstenthums und
die zweyte unter den Sechsstädten, ohnweit der Meise,
5½ M. von Bautzen, 3 M. von Lauban und 4 M.
von Zittau, hat 1294 H. und 1788. 7242 Einw.
Hier ist der Sitz des Amtes und der Versammlungs-
ort der Landstände dieses Kreises.

Zittau, die dritte unter den Sechsstädten, ohn-
weit der Meise, hat gegen 1100 H. u. 11,000 Einw.

Hirschfelda, ein Landstädtchen, 1 M. von Zittau.

Lauban, die vierte Sechsstadt, am Queis, hat
gegen 732 H. und 6000 Einw. und ein Nonnen-
kloster Mariæ Magdalenzæ de Pœnitentia.

Die Standesherrschaft Muskau.

Muskau, ein Landstädtchen an der Meise, 6
M. von Bautzen, 6 M. von Görlitz und 3 M. von
Sorau,

II. Die Markgrafschaft Nieder-Lausitz. 63

Sorau, von 179 H. mit einem gräflichen Schlosse, Consistorium und Superintendenten.

Die Standesherrschaft Seidenberg.

Seidenberg, ein Landstädtchen.

Das Jungfräul. Stift Marienthal bey Ostritz.

Ostritz, ein cathol. Landstädtchen.

Das Pfarrkirchdorf Kadmeritz mit einem Schlosse, in welchem sich das 1728 gestiftete Hochadliche evangelische Fräuleinstift Joachimsstein befindet.

Reichenbach, ein Landstädtchen.

Halbau, ein Landstädt. 5 M. von Görlitz, 5 M.

von Lauban, 3 M. von Rothenburg mit einem Schlosse.

Herrnhut, 1 M. von Löbau, der Stammort der

1722. erneuerten evangel. Brüderunität, hat ohngefähr 100 H. und 1200 Einw.

Schönberg, ein Landstädtchen von 200 H. und 800 Einw.

II. Die Markgrafschaft Nieder-Lausitz.

Beträgt, so wie sie der Churfürst von Sachsen besitzt, an Flächeninhalt 80 □ Meilen, auf welchen 1785, 111,444 Menschen lebten. Die Nieder-Lausitz wird in 5 Kreise eingetheilt, in welchen

21 Städte.

14 Herrschaften.

234 Rittergüter.

608½ Dörfer.

10 Freyhörter.

4 Superintendenten.

I. Der Luckauer Kreis besteht aus 5 Städten;

3 Herrschaften; 62 Rittergütern; 152 Dörfern,

3 Freydörfern und 12 Vorwerken. Luckau

64 II. Die Markgraffschaft Nieder-Lausitz.

Lucan an der Neiße, ist die Hauptstadt in der Nieder-Lausitz und die erste unter den Städten auf den Landtagen, hat gegen 450 H. und 1900 Einw. und das allgemeine Zuchtbaus.

A. Die Herrschaft Dobrilugk enthält 2 Städte mit 7 D.; 44 Dörfer und 6 Borwerke.

Dobrilugk, eine Stadt, 3 M. von Lucan, hat 153 H. 600 Einw. und 1 Superintendentur.

Kirchhain, eine Stadt v. 347 H. u. 1000 Einw.

B. Die Herrschaft Sonnwalda, enthält 1 Stadt und 16 Dörfer.

Sonnwalda, eine Stadt, hat 113 H. und 700 Einw. u. 1 Superintendenten. der 1 Stadt, 3 Dorf. und 6 Prediger unter seiner Aufsicht hat.

C. Die Herrschaft Drehna mit Pademagk, enthält 2 Rittergüter und 13 Dörfer.

Golßen, ein Landstädtchen.

II. Der Gubener Kreis hat 8 Städte; 7 Herrschaften; 55 Rittergüter; 258 Dörfer; 16 Borwerke und 75 Kirchen.

Guben, an der Neiße, die zweyte landtagsfähige Stadt, hat 784 H. und 4400 Einw., 1 churfürstliches Amt und Salzniederlage.

A. Das Stift oder die Abtey Neuen-Zelle. Cistercienser-Ordens, besitzt 1 Stadt nebst 33 Dörfern, und 4 Vasallendörfer.

Fürstenberg, eine Stadt an der Oder, von 250 H. und 1788. 863 Einw. über 10 Jahr.

B. Das Johanniterordensamt Schenkendorf, besitzt $8\frac{1}{2}$ Dörfer und 1 Vasallendorf.

C.

C. Die Herrschaft Forsta besteht aus 1 Stadt; 38½ Dörfern, worunter 14½ Vasallend., und 6 Vorwerke.

Forsta, eine Stadt an der Neiße, hat 241 H. und gegen 1400 Einw. und 1 Schloß, ist der Sitz des Consistorium, Lehnhöfs und der Canzley.

D. Die Herrschaft Pförthen hat 1 Stadt und 31 Dörfer; worunter 21 Vasallendörfer.

Pförthen, ein Städtchen mit 1 Schlosse, und Garten, hat 160 H. und 850 Einw.

E. und F. Die Herrschaften Sorau und Triebel.

a) Sorau enthält 2 Städte, 27 Amtsd., 3 Vorwerke und 30 Vasallendörfer.

Sorau b, hat 627 H. gegen 5000 Einw., ein Schloß und ein Amt.

Christiansstadt, eine churfürstl. Stadt am Bober, 2 M. von Sorau, 4 M. von Triebel und 5 M. von Guben, von 150 H. 650 Einw. u. churfürstl. Schloß.

b) Triebel enthält 1 Stadt; 9 Amtsdörfer, 3 Vorwerke und 3 Vasallendörfer.

Triebel b, von 191 H. und 829 Einw.

G. Die Herrschaft Amtitz besteht aus 7 Dörfern.

Gassen, ein Landstädtchen, welches zum hiesigen Rittergute gehört.

III. Der Zübener oder Crumspreeische Kreis enthält 3 Städte; 4 Herrschaften; 12 Rittergüter; 84 Dörfer; 5 Vorwerke und 23 Pfarreyen.

Zübben, eine landtagsfähige Stadt an der Spree, hat 453 H. gegen 3000 Einw., ein Schloß und Landhaus. Hier ist der Sitz der Oberamtsregierung, des Landgerichts, churfürstl. Amts, N. L. Consistorium und einer Salzniederlage, A.

66 II. Die Markgraffschaft Nieder-Lausitz;

A. Das Johanniterordensamt Friedland, be-
steht 1 Stadt; 14 Dörfer und 1 Vorwerk.

Friedland b, von 70 H. und ohngefähr 300 Einw.

B. Die Herrschaft Lieberosa mit Lamsfeld, be-
steht aus 1 Stadt und 15 Dörfern.

Lieberosa, ein adl. Städtchen von 148 H. und
500 Einw. mit 1 Schlosse.

C. Die Herrschaft Straupitz enthält 7 Dörfer.

D. Die Herrschaft Leuthen besteht aus 7 Dörf.

IV. Der Calauer Kreis hat 4 Städte, 1 Herr-
schaft, 69 Rittergüter, 64 Dörfer, 1 Vorwerk
und 29 Kirchorte.

Calau, eine Stadt von 204 H. und 600 Einw.

Die Herrschaft Lübbenau besteht aus 1 Stadt,
und 26 Dörfern.

Lübbenau, eine Stadt an der Spree und ohnz-
weit des Spreewaldes, 1 M. von Lübben, und 1 M.
von Calau, hat 223 H. und 2036 Einw. mit einem
Schlosse und schriftl. Kanzley.

Drebkau, eine von den N. L. wend. Sechsstädten,
hat 148 H. und 778 Einw. und 1 Schloß.

Beschau, eine von den wend. Sechsstädten mit
einem Schlosse.

V. Der Spremberger Kreis hat 1 Stadt, 28
Rittergüter, 41 Dörfer, worunter 12 Amtsd. sind,
7 Vorwerke und 9 Kirchörter,

Spremberg b, auf einer Spreeinsel von ohngefähr
350 H. u. 1500 Einw. mit 1 Schlosse, churfürstl.
Amte und Getreidemagazin.

VIII.

Markgrafschaft Ober-Lausitz.
 Inhalt 100 □ Meilen. Einwohner
 336,348.

Kreise.	Städte.
Der Budissiner Haupt- kreis enthält 3 Land- kreise,	Sechsstädte.
1 Budissiner,	1 Budissin A. †
4 Pöbauer, und	2 Görlitz B. †
1 Camenzer; darinnen	3 Zittau B.
2 sind:	4 Lauban B.
6 Sechstädte, 1 Freystädtchen und 9 Landstädte.	5 Camenz A.
7 Landesherrenschaften.	6 Pöbau A.
8 Rittergüter.	
9 Freygüter.	Landstädte.
10	Elster A.
11	Bernstadt A.
12	Halbau B.
13	Hirschfelda B.
14	Hoyerswerda A.
15	Königsbrück A.
16	Marklissa A.
17	Muskau B.
18	Ostrik B.
19	Pulsnitz A.
20	Ruhland A.
21	Reichenbach B.
22	Schönberg B.
23	Seydenberg B.
24	
25	
26	
27	
28	
29	
30	
31	
32	
33	
34	
35	
36	
37	
38	
39	
40	
41	
42	
43	
44	
45	
46	
47	
48	
49	
50	

Der Görlitzer Haupt-
 kreis wird in 3 Land-
 kreise,
 10

Städte.

General-Plan

von der iezigen Eintheilung der Sächsischen Lande in Kreise und Ämter.

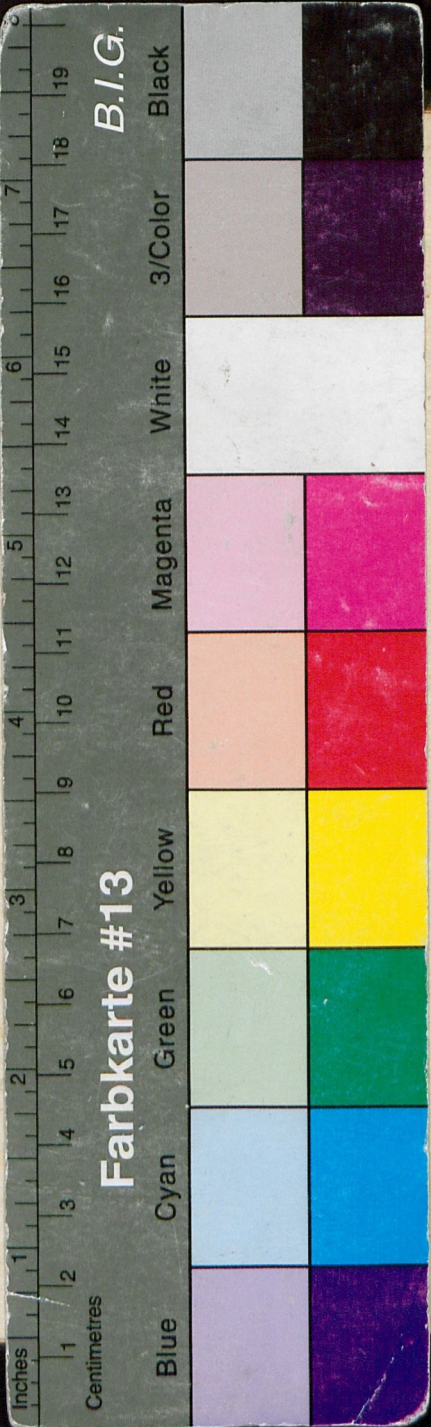
I. Der Churfürstl. Höflichkeit 71 □ Meilen. Einwohner 119,799.		II. Der Thüringische Kreis. Höflichkeit 274 □ Meilen. Einwohner 218,779.		III. Der Weichliche Kreis. Höflichkeit 291 □ Meilen. Einwohner 345,076.		IV. Der Weipziger Kreis. Höflichkeit 106 □ Meilen. Einwohner 279,571.		V. Der Erzstiftliche Kreis. Höflichkeit 121 □ Meilen. Einwohner 405,115.		VI. Der Voigtländische Kreis. Höflichkeit 101 □ Meilen. Einwohner 80,757.		VII. Der Markgräflich Ober-Laufitz. Höflichkeit 100 □ Meilen. Einwohner 156,148.	
Ämter.	Ei. Städte.	Ämter.	Ei. Städte.	Ämter.	Ei. Städte.	Ämter.	Ei. Städte.	Ämter.	Ei. Städte.	Ämter.	Ei. Städte.	Ämter.	Ei. Städte.
1) Wismutha 1 a. 2 b. 3 c. 4 d. 5 e. 6 f. 7 g. 8 h. 9 i. 10 j. 11 k. 12 l. 13 m. 14 n. 15 o. 16 p. 17 q. 18 r. 19 s. 20 t. 21 u. 22 v. 23 w. 24 x. 25 y. 26 z.	Wismutha a.	1) Gera 1 a. 2 b. 3 c. 4 d. 5 e. 6 f. 7 g. 8 h. 9 i. 10 j. 11 k. 12 l. 13 m. 14 n. 15 o. 16 p. 17 q. 18 r. 19 s. 20 t. 21 u. 22 v. 23 w. 24 x. 25 y. 26 z.	Gera a.	1) Zeitz 1 a. 2 b. 3 c. 4 d. 5 e. 6 f. 7 g. 8 h. 9 i. 10 j. 11 k. 12 l. 13 m. 14 n. 15 o. 16 p. 17 q. 18 r. 19 s. 20 t. 21 u. 22 v. 23 w. 24 x. 25 y. 26 z.	Zeitz a.	1) Weipzig 1 a. 2 b. 3 c. 4 d. 5 e. 6 f. 7 g. 8 h. 9 i. 10 j. 11 k. 12 l. 13 m. 14 n. 15 o. 16 p. 17 q. 18 r. 19 s. 20 t. 21 u. 22 v. 23 w. 24 x. 25 y. 26 z.	Weipzig a.	1) Chemnitz 1 a. 2 b. 3 c. 4 d. 5 e. 6 f. 7 g. 8 h. 9 i. 10 j. 11 k. 12 l. 13 m. 14 n. 15 o. 16 p. 17 q. 18 r. 19 s. 20 t. 21 u. 22 v. 23 w. 24 x. 25 y. 26 z.	Chemnitz a.	1) Plauen 1 a. 2 b. 3 c. 4 d. 5 e. 6 f. 7 g. 8 h. 9 i. 10 j. 11 k. 12 l. 13 m. 14 n. 15 o. 16 p. 17 q. 18 r. 19 s. 20 t. 21 u. 22 v. 23 w. 24 x. 25 y. 26 z.	Plauen a.	1) Markgräflich 1 a. 2 b. 3 c. 4 d. 5 e. 6 f. 7 g. 8 h. 9 i. 10 j. 11 k. 12 l. 13 m. 14 n. 15 o. 16 p. 17 q. 18 r. 19 s. 20 t. 21 u. 22 v. 23 w. 24 x. 25 y. 26 z.	Markgräflich a.

H. 320^a 8

WIP

n. t.





General = Plan

von der

iezigigen Eintheilung

der

Chur = Sächsischen Lande

in

Kreise und Aemter.

Zweyte, vermehrte und verbesserte Auflage.

Mit Churfürstl. Sächsl. gnädigstem Privilegio.

Dresden,
in Commission in der Gerlachischen Buchhandlung,
1793.